

der neusser

Das unabhängige Monatsmagazin für Neuss und Umgebung. Jeden Monat kostenfrei in Ihrem Briefkasten.

Frühlingserwachen

Bürgerstiftung
Die BüNE wird 5 und
bekommt Förderpreis

Die Frauenbeauftragte
Interview anlässlich
des Weltfrauentags

In Neuss zu Hause

hrc.com.de

Mama sagt, grüner Strom ist gut für die Umwelt.

Papa kann jetzt mit dem Bus zur Arbeit fahren.

Endlich kann ich wieder schwimmen gehen.

Meine kleine Schwester liegt nur noch auf dem warmen Fußboden und spielt.

Mein kleiner Bruder trinkt immer frisches Wasser direkt aus der Leitung.



swn-Kundenzentrum
Moselstraße 25-27
41464 Neuss
www.stadtwerke-neuss.de/meine-energie

rundum einfach
www.stadtwerke-neuss.de

swn meine stadtwerke

Der Neusser 03.2013

Inhalt 03

Liebe Leserinnen und Leser,



wenn es auch im Moment noch nicht so aussieht – der Frühling kommt! Und wir freuen uns!

Sie sich auch?

Dann zeigen Sie es doch einfach – lächeln Sie. Vielleicht stellen Sie fest, dass andere zurück lächeln. Das wäre doch schön, oder?

Dann zieht der Frühling und die Helligkeit auch ins Herz ein.

Versuchen Sie es einfach, es lohnt sich!

Katja Maßmann & Andreas Gräf

Der 44. Neusser Autosalon

Infos rund um den Neusser Autosalon | 04

Neusser Leben

Die Gleichstellungsbeauftragte im Interview | 07

BüNE feiert Jubiläum | 10

Jedem Kind seine Stimme | 12

Spannendes Jugendbuch | 14

Neusser Wirtschaft

SmartEnergy und German Contract | 08

Neusser Sport

Synchroneisläuferinnen beim NSK | 17

Neusser Kultur

Video-Installation zum „Erft-Projekt“ | 10

Neue Ausstellung im Clemens-Sels | 25

„Nathans Kinder“ im RLT | 26

Veranstaltungskalender | 30



10

Die BüNE wird ausgezeichnet



17

Synchroneisläuferinnen



26

Nathans Kinder im RLT

BIS MAI GRATIS
JETZT STARTEN & SPAREN!

FITNESS & MEHR

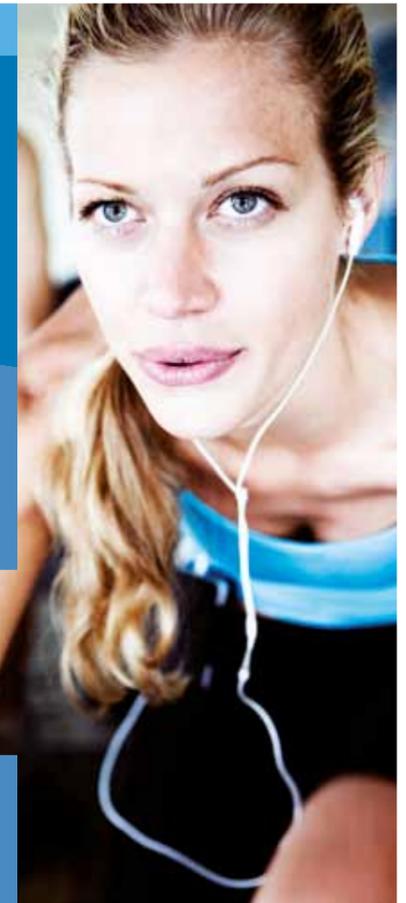
- ✓ Professionelle Trainingsbetreuung
- ✓ Personal Training & Ernährungscoaching
- ✓ Neueste Geräte und Top-Equipment
- ✓ Functional Training & Powerplates
- ✓ Teamworkshops (Kleingruppentraining)
- ✓ Gruppenfitnesskurse (u.a. LesMills & ZUMBA)
- ✓ Sauna & Solarium
- ✓ Kinderbetreuung, DVD Verleih u.v.m.

[fitness mehr / healthcity.de](http://fitness_mehr/healthcity.de)

HealthCity Neuss
Parisstr. 110
41469 Neuss
Tel: 02131 4026 20

MÄRZ & APRIL
GRATIS

HealthCity
* Bei Abschluss einer Mitgliedschaft / für Neumitglieder



44. Neusser Autosalon

Am 23. und 24. März 2013 verwandelt sich die Stadthalle Neuss wieder in ein Autoeldorado

In der Quirinusstadt heißt es bekanntlich, dass eine Veranstaltung spätestens nach der dritten Durchführung eine feste Tradition habe. Vor diesem Hintergrund darf behauptet werden, dass der Autosalon der Sparkasse Neuss schon fast mit der Geschichte der Stadt Neuss verbunden ist. Das Kreditinstitut veranstaltet den Autosalon in diesem Jahr zum 44. Mal.

Am 23. und 24. März werden wieder rund 100 Neufahrzeuge von über 20 heimischen Händlern zu sehen sein.

Ergänzt wird das Programm wieder durch zahlreiche Highlights u.a. das große Gewinnspiel. Auch mit dabei sind die Feuerwehr Neuss mit Rettungsaktionen sowie die Kreispolizeibehörde, die an beiden Tagen den Besuchern eine Fahrradcodierung anbietet. Mit zahlreichen Aktionen wird für den guten Zweck gesammelt. In diesem Jahr geht die Spende an „JUBS“, die Jugendberatungsstelle in Neuss. Angeboten werden dort Beratungen für Jugendliche, Eltern und Familien – anonym, vertraulich, kostenlos!

Nach wie vor ist der Besuch der größten Automesse an linken Niederrhein kostenfrei.

Nähere Infos ab dem 01.03.2013 unter facebook.com/neusserautosalon



Aus 5 mach 3:

Das neue Hyundai i30 Coupé feiert Vorabpremiere auf dem Neusser Autosalon



Eine Woche vor der offiziellen Premiere und damit vor allen anderen erleben Besucher des Neusser Autosalons auf dem Stand des Autozentrum WEST das neue Hyundai i30 Coupé.

In Deutschland entwickelt, gab es für das neue Hyundai i30 Coupé ausschließlich Vorgaben mit höchstem Anspruch: einen 3-Türer zu entwickeln, der in Sachen Optik, Verarbeitung und Wirtschaftlichkeit zu den besten gehört. Und wer ihn einmal erlebt, der spürt sofort: Das Ziel wurde mehr als nur erreicht.

Nach Einführung des fünftürigen Schrägheckmodells im März sowie des Kombimodells im Spätsommer 2012 rollt nun das i30 Coupé an den Start. Der sportlich designte Dreitürer ist die dritte Karosserievariante der Erfolgsbaureihe, von der 2012 in Deutschland 28.790 Fahrzeuge verkauft wurden.

Markante optische Details sorgen für einen noch dynamischen Charakter des Dreitürers. So ist beispielsweise die Querspanne im sechseckigen Kühlergrill in dezent-sportlichem Schwarz ausgeführt, die runden Nebelscheinwerfer sitzen in schwarzen Einfassungen und das LEDTagfahrlicht ist in geraden, horizontal verlaufenden Zusatzleuchten integriert. Auch am Heck setzt der Neuling auf Eigenständigkeit: Der hintere Stoßfänger trägt einen über die gesamte Breite verlaufenden, schwarzen Einsatz, und die Nebelschlussleuchten sind waagrecht statt aufrecht ausgerichtet.

Auch in Sachen Sicherheit überzeugt das i30 Coupé: Bis zu sieben Airbags, ABS inklusive Bremsassistent, Traktionskontrolle, ein elektronisches Stabilitätsprogramm und das dynamische Stabilitätsmanagement VSM sowie die Berganfahrhilfe HAC zählen zum Serienumfang. Ein umfangreiches Garantiepaket schützt vor unangenehmen Überraschungen. „Besonders gut zu wissen ist, dass auch der 3-türige i30 mit einem 5-Jahre-Sorglos Paket geliefert wird“, so

Verkaufsleiter Thorsten Mevissen. „Denn Hyundai gewährt auch auf das i30 Coupé fünf Jahre Garantie ohne Kilometerbegrenzung, dazu fünf Jahre Mobilitätsgarantie und übernimmt fünf jährliche Sicherheitschecks.“

Doch der neue i30 als 3-Türer ist nicht das einzige Highlight auf dem Stand des Autozentrum WEST. „Besonders günstige Angebote gibt es im Moment im Bereich SUV: Den Hyundai ix35 gibt

es bei uns inklusive CD-Radio, Zentralverriegelung und Klimaanlage schon für 16.990,- €“, erklärt Verkäufer Erik Seyn. Aber auch wer auf der Suche nach einer günstigen Passatklasse ist, wird im Autozentrum WEST fündig. Der Hyundai i40cw, ein besonders sportlicher Kombi, wird schon ab günstigen 15.990,- € inklusive umfangreicher Sonderausstattung angeboten. Ein Besuch lohnt also wirklich.



NEW THINKING. NEW POSSIBILITIES.

DIE WIEDERGEBURT DER KILLERPREISE



Abb. enthält Sonderausstattung.

Der Hyundai ix35 1.6l 99kW (135PS) inkl. MP3-CD-Radio, Lenkradfernbedienung, Klimaanlage, 16" Alufelgen uvm.

Unser Killerpreis

16.990,- €¹

www.hyundai.de

5 JAHRE

INTELLIGENT GARANTIE
KOMFORT GARANTIE
SICHERHEIT CHECKS

Ohne Kilometerbegrenzung*

Verbrauchswerte für den Hyundai ix35 1.6:
in l/100km: innerorts 8,2; außerorts 6,0; kombiniert 6,8.
CO₂-Emission in g/km: 158. Effizienzklasse D.

¹Preis inkl. Überführungskosten. Alle Fahrzeuge sind Kurzzulassungen mit 0 km.

*5 Jahre Fahrzeug-Garantie ohne Kilometerbegrenzung und 5 Jahre Mobilitäts-Garantie mit kostenlosem Pannenservice und Abschleppdienst (gemäß deren jeweiligen Bedingungen). Ausgenommen sind Taxen und Mietfahrzeuge, für die eine 3-jährige Fahrzeug-Garantie bis 100.000 km gilt. 5 kostenlose Sicherheits-Checks beim verkaufenden Händler in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft.

AUTOZENTRUMWEST

az-west.de

Autozentrum WEST GmbH & Co. KG
Mönchengladbach: Aachener Straße 235 (02161) 30 500
Grevenbroich: Am Hammerwerk 9-11 (02181) 49 480
Viersen: Viersener Straße 113 (02162) 956 930
Neuss: Moselstraße 31a (02131) 40 30 490

44.

neusser autosalon

23./24. März 2013
Stadthalle Neuss

Dorint Kongresshotel Düsseldorf Neuss
von 10.00 bis 18.00 Uhr
Eintritt frei





Mit freundlicher Unterstützung:

Neuß-Grevenbroicher Zeitung

NEWS 894

OPTIKER RITTERS

SKODA Octavia – Die dritte Generation!



Ein faszinierendes und klares Design, Fahrkomfort und Dynamik die man spüren kann und noch jede Menge Platz für Passagiere und Ladung bietet der neue Skoda Octavia.

Wie von dem erfolgreichsten Importfahrzeug Deutschlands erwartet wird setzt

auch die dritte Generation des Octavia neue Maßstäbe in der Kompaktklasse. Mit seiner hohen Funktionalität, seinen innovativen Sicherheits- und Komfortsystemen, dem sparsamen Verbrauch und zahlreichen „Simply Clever“-Ideen wird er gewiss auch Sie überzeugen. Fernlichtassistent, Spurhalteassistent, Verkehrszeichen- und Müdigkeitserkennung, Multikollisionsbremse: Mit solchen und weiteren Neuerungen sorgt der Octavia dafür, dass man sicher am Ziel ankommt und Spaß macht es auch noch, denn seine Motoren sind durchzugstark und dabei äußerst effizient.

Insgesamt stehen für den neuen Octavia vier TSI-Benzin- und zwei TDI-Common-Rail-Diesellaggregate mit einer Leistungsspanne von 63 kW (86 PS) bis 132 kW (180 PS) zur Verfügung. In der Basisvariante gibt es den Octavia schon ab 15.990,-€ und damit überzeugende Mittelklassequalität zum attraktiven Kompaktwagenpreis. Persönlich kann man sich davon am 2. März 2013 überzeugen. An diesem Tag lädt das Autohaus Wolters, von 10 bis 16 Uhr, zur Premiere des

SIMPLY CLEVER SKODA

Der neue ŠKODA Octavia.
Feiern Sie mit uns seine Premiere.

Am 02.03.13 bei
uns Premiere!

Abbildung zeigt Sonderausstattung

Der neue ŠKODA Octavia. Nicht mehr lange – und der beste Octavia aller Zeiten präsentiert sich in ganzer Größe. Lassen Sie sich von diesem innovativen, erstklassigen Modell und seinem überragenden Design begeistern. Bei uns ab 15990,- €. Inkl. Übf. und Zul. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 7,8 - 4,6; außerorts: 5,1 - 3,3; kombiniert: 6,1 - 3,8; CO₂-Emission, kombiniert: 141 - 99 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007).

Autohaus Wolters
Römerstr. 196-198, 41462 Neuss
Tel: 02131 745040, Fax: 02131 541284
www.auto-wolters.de

neuen Octavia in die Geschäftsräume Neuss-Römerstraße ein. Selbstverständlich kann man den neuen Octavia sowie weitere Skoda Modelle auch auf dem Neusser Autosalon begutachten den selbstverständlich wird auch das Autohaus Wolters wieder mit einem Stand vor Ort und gewohnt freundlich alle offenen Fragen beantworten.

Experten-Tipp: Verkehr

– Anzeige –

Nicht „kalt“ in die Saison starten

Cabrios und Motorräder nicht unvorbereitet starten

Mit den ersten warmen Sonnenstrahlen werden auch die Cabrios und Motorräder aus dem Winterschlaf erweckt. „Für alle, die ihre Vehikel nicht das ganze Jahr nutzen, ist es besonders wichtig, den Start in die Saison gründlich vorzubereiten“, erklärt Thomas Hingstler, Leiter der TÜV Rheinland-Prüfstelle in Neuss.

Vor dem ersten Starten sollten auf alle Fälle die Beleuchtung sowie die Flüssigkeitsstände des Motoröls, der Kühlflüssigkeit und der Batterie geprüft, gegebenenfalls aufgefüllt oder erneuert werden. „Überlebenswichtig ist der einwandfreie Zustand von Reifen und Bremsen“, erklärt Hingstler. Die erste Fahrt sollte daher an die Tankstelle führen, um den Luftdruck am kalten Reifen einschließlich des Ersatzrades zu kontrollieren. Hilfsmittel für die korrekte Profiltiefe der Reifen (mindestens 1,6 mm) ist eine Ein-Euro-Münze: Ist der goldene Rand der Münze teilweise sichtbar, wenn man diese hochkant in das Reifenprofil steckt, sollte die Anschaffung neuer Reifen in Erwägung gezogen werden. Den Zustand der Motorrad Pneu am besten bei aufgebockter Maschine untersuchen und dabei die Räder langsam von Hand drehen und nachsehen, ob Risse, poröse Stellen oder eingefahrene Gegenstände einen Wechsel notwendig machen. „Fabrikneue Reifen müssen in der Regel vorsichtig eingefahren werden, bis sie genügend Grip aufgebaut haben“, weiß der TÜV Rheinland-Experte. Der Bremsanlage kommt als „Lebensversicherung“ besonders bei Motorrädern eine zentrale Bedeutung zu. Zunächst Bremsscheiben auf Riefen oder

Rostbefall überprüfen, anschließend mit speziellen Reinigern aus dem Fachhandel säubern und checken, ob die Stärke der Bremsbeläge oder -klötze ausreicht. Auch Bremsleitungen und -schläuche müssen absolut dicht sein und dürfen keine Risse oder Scheuerstellen aufweisen. „Eine Überprüfung der Bremsflüssigkeit durch die Fachwerkstatt ist sinnvoll, da die Bremsflüssigkeit aus Sicherheitsgründen alle zwei Jahre gewechselt werden sollte“, erklärt Hingstler. Die Antriebskette muss stets mit ausreichend Schmierstoff versorgt sein und sich rund zwei Finger breit auf und ab bewegen lassen. Einige Arbeiten sollten grundsätzlich von einer Fachwerkstatt durchgeführt werden. Für Fragen steht Thomas Hingstler und sein Team in Neuss, Derendorfweg 6, gerne zur Verfügung, damit dem Fahrvergnügen nichts mehr im Wege steht.



TÜV Station Neuss

Derendorfweg 6
Telefon (kostenfrei) 0800 8838 8838
www.tuv.com



Gläserne Decke versperrt Frauen die Spitze

Christel Thissen (CT), Gleichstellungsbeauftragte der Stadt, weiß, dass für Frau und Mann nicht immer Chancengleichheit herrscht. Seit 1999 das

Landesgleichstellungsgesetz in Kraft getreten ist, sei schon viel erreicht worden. Aber noch lange nicht genug.

Lothar Wirtz

Mit der Veröffentlichung der anzüglichen Bemerkungen Rainer Brüderles gegenüber einer Reporterin brach eine Sexismusdebatte los. Frauenfeindlichkeit in Deutschland, für die Einen nicht mehr existent, für die Anderen tägliches Problem. Wie sieht es wirklich aus in unserem Miteinander? Christel Thissen weiß um die reale Situation. Als Gleichstellungsbeauftragte im Büro des Bürgermeisters ist sie Ansprechpartnerin für beide Geschlechter. Zu Themen wie Existenzgründung, Existenzsicherung, Gewalt, Weiterbildung, Lohnunterschiede, Trennung, Kündigung, Mutterschutz, Elternzeit, diskriminierende Werbung oder Alterssicherung wird Christel Thissen aber zu 98 Prozent von Frauen befragt. Und von uns.



Trotz überdurchschnittlicher Bildung arbeiten Frauen in Deutschland nur zu 1,3 Prozent in Spitzenpositionen, in Europa sind es 5 Prozent, in den USA sogar 20 Prozent. Warum hinkt Deutschland hinterher?

CT: In vielen Bereichen gibt es meines Erachtens nach wie vor die gläserne Decke, die Frauen den Zugang zu einer Spitzenposition versperrt. Frauen werden häufig von männlichen Netzwerken ausgebremst. Männern wird mehr berufliche Kompetenz unterstellt, vor allem bei Führungsaufgaben. Frauen wird überdies oft eingeschränkte Flexibilität unterstellt. Der Aspekt der beruflich-familiären Doppelbelastung ist nach wie vor in den Köpfen der Männer verankert.

Was hat sich in Sachen Gleichstellung in den letzten Jahren getan?

CT: Es hat sich ganz viel getan. Eine große Errungenschaft für mich als Gleichstellungsbeauftragte ist das 1999 in Kraft getretene Landesgleichstellungsgesetz NW, das die Kommune anzuwenden hat. Das ist sozusagen die Bibel einer Gleichstellungsbeauftragten. Da geht es um die Quote, um Qualifikation, um Frauenförderung und den Abbau bestehender Benachteiligungen innerhalb der Kommune. Ansonsten hat sich in der Frauenpolitik einiges getan. Sie ist heutzutage anerkannter als früher. Wir haben ein Gewaltschutzgesetz, der Ausbau der Betreuungsangebote für Kinder wird forciert

und wir haben viele Beratungsnetzwerke für Frauen aufgebaut. Eine moderne und konsequente Gleichstellungspolitik muss die realen Lebensbedingungen und tatsächlichen Geschlechterverhältnisse von Frauen und Männern berücksichtigen! Bis zur tatsächlichen Gleichstellung der Geschlechter ist es noch ein weiter Weg.

Vom 3. bis 23. März feiert Neuss mit zahlreichen Veranstaltungen den Internationalen Frauentag. Das diesjährige Motto „Kurs halten“ klingt irritierend. Zeigt die aktuelle Sexismus-Debatte nicht, dass neue Wege gegangen werden müssten?

CT: Das diesjährige Motto zum Internationalen Frauentag „Kurs halten“ hat viel mit den Fragen zu tun: Wie steuere ich mein Leben? Welches Rüstzeug benötige ich? Wie soll und kann mein Lebensweg aussehen? Diese Fragen stellen sich nicht nur Frauen, Männer halten jedoch meist konsequenter Kurs darauf. Und so tauchen in den Veranstaltungen auch die Themen Rente und Finanzen auf – wichtige Aspekte für ein Frauenleben. Die aktuelle Sexismusdebatte zeigt, dass noch Handlungsbedarf und Aufklärung erforderlich sind, das Thema aber auch individuell unterschiedlich empfunden wird. Mein Wunsch: In einer gleichberechtigten Gesellschaft einen respektvollen Umgang zwischen den Geschlechtern zu entwickeln.

Wo kann ich mir einen Überblick über die Veranstaltungen verschaffen?

CT: Einen Überblick gibt es im Internet unter www.neuss.de und <http://ag-gleichstellungsstellen.rhein-kreis-neuss.de>. Außerdem ist das Programm im Bürgerbüro, in der Tourist-Information, der Stadtbibliothek, der VHS, dem Rheinischen Landestheater und bei vielen Kooperationspartnern erhältlich.

Was wünschen Sie sich für die Zukunft?

Frauen stellen mehr als die Hälfte der Bevölkerung. Sie wollen benannt, angesprochen und sichtbar werden – und das mit einer geschlechtergerechten Sprache! Ich wünsche mir Gleichstellung und faire Chancen im Berufsleben und gerechte Entlohnung für Frauen. Im März wünsche ich mir gut besuchte Veranstaltungen zum Internationalen Frauentag.

Vent du Sud

L'Art de vivre au sud



LAGERVERKAUF

Dekostoffe, Tischwäsche und Accessoires aus Frankreich

Seit fast 20 Jahren ihre günstige Quelle für nicht alltägliche Heimtextilien.

Ständig über 150 Rollen Stoff, mehr als 200 Tischdecken vorrätig.

Nähservice für Dekorationen und Tischwäsche.

Frankreichs große Marken zum kleinen Preis.

Nur samstags von 11-15 Uhr!

Alte Hauptstrasse 8,
Neuss-Rosellerheide
Vent du Sud Deutschland GmbH

Die Messe für die Zukunft Die smarte Energie der Revolutionäre

Zum mittlerweile siebten Mal veranstaltet die Kreishandwerkerschaft Niederrhein die Smart-Energy Messe in Neuss. Seit ihrer Premiere hat sich die zweitägige Ausstellung, mit ihrem umfassenden Informationsangebot für die energetische Gebäudesanierung in den vergangenen Jahren zur größten Energiemesse am Niederrhein entwickelt.

Wer vor hat sein Haus zu renovieren oder ein Neubauprojekt plant, findet am 2. und 3. März in der Stadthalle Neuss ein umfassendes Informationsangebot sowie fachkundige Gesprächspartner. „Die auf Bundesebene beschlossene „Energiewende“ gilt es auch auf lokaler Ebene umzusetzen. Die Leistungsfähigkeit und Bandbreite unseres heimischen Handwerkes zeigt sich einmal mehr auf der diesjährigen Messe“ so Hans-Jürgen Petrauschke (Landrat des Rhein-Kreises Neuss).

Als „Energiekreis“ ist der Rhein-Kreis Neuss auch dieses Jahr wieder Partner der Smart Energy. Die Besucher können sich wieder über die neuesten Trends in der Heizungstechnik informieren, die innovativsten Produkte für die Wärmedämmung kennen lernen und alles über die wirtschaftliche Nutzung von Sonnenwärme erfahren.

Die zahlreichen Aussteller aus dem Handwerk, dem produzierenden Gewerbe und dem Dienstleistungssektor bieten einen interessanten Themen-Mix rund um die energetische Sanierung von Immobilien, die effiziente Nutzung von Energie, das barrierefreie Wohnen oder die E-Mobilität an. Die Smart-Energy ist einfach die Messe über die wichtigen Themen, die uns aktuell und auch in Zukunft beschäftigen werden: Energieeffizienz und Klimaschutz.

Mit einer neuen Kampagne geht die Firma German Contract (gc Wärmedienste), ein hundertprozentiges Tochterunternehmen der Stadtwerke, auf die Öffentlichkeit zu. „EnergieRevolutionäre“, zufriedene Kunden, bremsen mit moderner Heiztechnik den Klimawandel, ganz ohne Eigeninvestition.

Lothar Wirtz



Damit wären wir auch schon beim Kern der Sache: Viele Immobilienbesitzer scheuen die Anschaffungskosten neuer, effizienter Heizungsanlagen für ihre Objekte. Nicht nur auf lange Sicht ist dies ein Fehler, der häufig gemacht wird. In Deutschland machen alte Heizungen rund 40 Prozent des Energieverbrauchs aus. GC Wärmedienste spricht bei diesen Anlagen von „Energieschleudern“ und macht seinen Kunden, den „Energierévolutionären“, reizvolle Angebote in Form von maßgeschneiderten Heizlösungen. Ob Privatbesitzer, Hotelier, Gastronom oder Firmeninhaber – jeder kann sich ohne Eigeninvestition eine der modernen und effizienten Anlagen leisten. Dabei können Solartechnik, Pelletheizungen, Wärmepumpen oder Blockheizkraftwerke auch mit fossilen Brennstoff-Techniken kombiniert werden.

Heizkosten sparen leicht gemacht

Die „Energierévolutionäre“ zahlen monatlich einen vereinbarten Beitrag. In dieser „Rate“, ähnlich dem Leasing, enthalten sind die neue Heizungsanlage, der Einbau, die Wartung und die technische Überwachung. Denn: Gibt es eine Störung, wird diese den Fachleuten per Fernübermittlung direkt angezeigt und schnell behoben. Ein erfolgreiches Konzept: Die Revolution wurde bereits von über 3.000 Kunden vorangetrieben und es werden mehr. Vielleicht, weil es so einfach ist. Man muss sich nicht in zahlreiche Fachzeitschriften einlesen und selbst die beste Lösung finden, sondern bekommt diese präsentiert. Dabei bleibt die Gewissheit, bei freier Brennstoff-Wahl auf dem modernen Stand der Technik zu heizen und keine Energie zu vergeuden. Das spart Geld, Nerven und Klimabelastung. Nach eigenen Angaben vermieden Anlagen von GC Wärmedienst seit Firmengründung 2005 den Ausstoß von rund 20.000 Tonnen CO₂. Wer nun ebenfalls überlegt „Energierévolutionär“ zu werden, kann sich auf dem Stand der GC Wärmedienste auf der Smart Energy-Messe am 2. und 3. März in der Neusser Stadthalle nach den besten eigenen Möglichkeiten erkundigen.

Beats 'n' Melodies Die Erste:



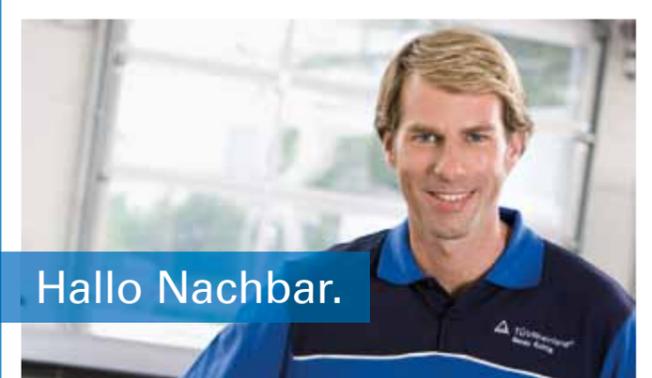
Hallo und herzlich Willkommen bei Beats + Melodies!

Ab sofort finden Sie unter dieser Überschrift im Der Neusser aktuelle Infos zum Thema Musik.

Dabei wird nicht unterschieden ob es sich um eine CD-Kritik handelt, oder um einen interessanten Link im Internet. Es kann auch der Hinweis auf ein anstehendes Konzert oder eine interessante Radio- oder Fernsehsendung sein.

Womit wir auch schon beim Thema sind.

Ich möchte natürlich gleich diese erste Gelegenheit nutzen und auf meine eigene wöchentliche Radiosendung THE DIVE (Dienstags 14 – 15 UHR) bei www.ibizasonica.com hinweisen. Radio SONICA wird vielen Ibizaurlaubern sicher ein Begriff sein, da dieser Sender schon seit vielen Jahren zu dem Sprachrohr für Music-Made-In-Ibiza geworden ist. Bei den Machern der Sendungen handelt es sich vielfach um Musiker, DJ's und Produzenten die auf der Insel leben, oder als Residents den Sommer über in einem der zahlreichen Clubs auflegen und so ganz nah am Vibe der Insel sind. Wenn sie also auf der Suche nach Musik zwischen ChillOut und ClubMusic sind, da hören sie doch mal rein. Das App gibt's kostenlos im iTunes-Store, genauso wie meine Sendung als kostenlosen Podcast (<http://itunes.apple.com/de/podcast/thedive-edition-on-radio-sonica/id499253077>) zum anhören oder runterladen!



Hallo Nachbar.

Mit dem TÜV Rheinland-Team unbeschwert die schönste Jahreszeit genießen. Nutzen Sie jetzt die Angebote für mehr Sicherheit. Einfach vorbeikommen oder Termin vereinbaren.

Prüfstelle Neuss, Derendorfsweg 6
Tel. 0800 8838 8838 oder www.tuv.com/termin

Serviceleistungen

- Haupt- inkl. Abgasuntersuchung
- Eintragungen
- Prüfung von Gasanlagen
- Feinstaubplakette

... und viel mehr

- Gutachten-Service
- Stoßdämpferstest
- Bremsflüssigkeitstest

www.tuv.com/termin



Sonntagsbrunch in der Salzburger Hochalm der Skihalle

Genießen Sie die herzliche Gastfreundschaft und die bodenständige aber feine alpenländliche Küche beim Sonntagsbrunch in der Salzburger Hochalm. Jeden Sonntag von 10:00 bis 14:00 Uhr können Sie in Ruhe speisen, denn in der Spielecke werden die Jüngsten liebevoll betreut. Kinder bis zu fünf Jahren speisen zudem beim Sonntagsbrunch gratis und Kinder von 6 bis 15 Jahren zu einem speziellen Kinderpreis.

Wir verlosen 2 x 2 Gutscheine für einen Brunch.

Schicken Sie uns einfach eine E-Mail mit dem Betreff „Brunch“ an glueck@derneusser.de Viel Glück!



Kreishandwerkerschaft Niederrhein
Krefeld | Viersen | Neuss

Smart ENERGY

Die Energie-Messe

02. + 03. März 2013 | Stadthalle Neuss

ERMÄBIGTER EINTRITT
Nach Vorlage dieses Coupons erhalten Sie einen ermäßigten Eintritt zur „Smart-Energy“ Messe. Der Eintrittspreis beträgt anstatt **5,00 Euro nur 2,50 Euro.**

Öffnungszeiten
Täglich 10:00 – 18:00 Uhr

Eintrittspreise
5,00 € pro Person und Messtag.
Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre Eintritt frei.

Mehr Infos unter:
www.smartenergy-messe.de

Mit freundlicher Unterstützung von:

- Sparkasse Neuss
- SWN meine stadwerke
- german contract
- mehrwärme
- GWG Park Energy
- EnergieAgentur.NRW
- Danit



Das große Immobilienportal der Sparkassen-Finanzgruppe:
www.s-immobilien.de

Im Handumdrehen zum Eigenheim. Die Sparkassen-Baufinanzierung.

Top-Konditionen. Individuelle Lösungen. Faire Beratung.

Ganz einfach: Erfüllen Sie sich Ihren persönlichen Traum vom Wohnen! Egal ob Sie kaufen, bauen oder umbauen wollen, zusammen mit unserem Partner LBS stehen wir Ihnen in allen Fragen kompetent zur Seite. Von der Finanzierung bis zur Absicherung Ihrer Immobilie erhalten Sie alle Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder im Internet unter www.sparkasse-neuss.de.
Wenn's um Geld geht – Sparkasse.

Von Neussern für Neuss: 5 Jahre Bürgerstiftung Neuss

Im Januar schon konnte sich die Bürgerstiftung Neuss, kurz Bü.NE, über ihren fünften „Geburts-tag“ freuen. Grund genug zu feiern, aber auch Bilanz zu ziehen und in die Zukunft zu schauen. Immerhin hat die Initiative von engagierten

Neusser Bürgerinnen und Bürgern schon einige gemeinnützige Projekte realisiert und etabliert. Diese Erfolgsgeschichte soll natürlich fortgesetzt werden.

Annelie Höhn-Verfürth

Die Bürgerstiftung will dazu beitragen, dass Neuss lebens- und lebenswerter wird, indem sie selber gemeinnützige Projekte durchführt und andere Neusser Vereine unterstützt, auch solche Projekte zu verwirklichen“, sagt Beate Roderigo, Vorsitzende und Initiatorin der Bü.NE. Die Diplom-Psychologin und Mediatorin hat vor fünf Jahren die Idee einer selbstständigen Bürgerstiftung für Neuss zusammen mit einer Freundin und einer „Gruppe Gleichgesinnter“ – darunter der Neusser CDU-Generalsekretär Hermann Gröhe - in die Tat umgesetzt. Durch ihre berufliche Tätigkeit in der Jugendhilfe war ihr immer wieder aufgefallen, „dass es oft sehr schwierig ist, Gelder für gute Projekte zu bekommen“. Dies sollte die Bürgerstiftung nun ändern und so ist es auch in ihrem Leitbild festgeschrieben: „Sie bringt Menschen zusammen, die mit Zeit, Geld und Ideen daran mitwirken wollen, Neuss als soziale und kulturell vielfältige Stadt weiterzuentwickeln“. Inzwischen setzen sich über 200 Personen für Bü.NE ein – mit ihrem Geld als Stifter und Spender oder mit ihrer Zeit aktiv und ehrenamtlich für Projekte.

Von Farbkästen und Sahnehäubchen

Ein Bü.NE-Projekt ist inzwischen in der ganzen Neusser Innenstadt sichtbar. „Neusser Farbkästen“ ist ein Vorzeige-Projekt im wahrsten Sinne des Wortes, denn mit dieser Initiative sind in den letzten drei Jahren bereits 70 Stromkästen künstlerisch und farbenfroh gestaltet worden. Jedes Mal sind über 100 Schülerinnen und Schüler der Gymnasien Alexander von Humboldt, Marienberg und Quirinus sowie letztes Jahr auch der Janusz Korczak-Gesamtschule mit Pinseln und Farbe losgezogen, um das Neusser Stadtbild zu verschönern. Auch dieses Jahr ist die Aktion geplant: „Es sollen wieder 20 Farbkästen dazu kommen“, verrät Beate Roderigo. Allerdings sucht sie noch Verstärkung für die Organisation und die Finanzierung dieses aufwändigen Projekts, denn alle Kästen müssen gepflegt und instand gehalten werden. Seit der Stiftungsgründung schon gibt es das Projekt „NE.ssi“: „Es ist unser erstes und ein ganz wichtiges Projekt“, sagt die Vorsitzende. Hierbei gehen ehrenamtliche Paten in Neusser Grundschulen und unterstützen dort förderungsbedürftige Kinder zum



Schüler beim Gestalten der Farbkästen.

Beispiel beim Lernen und bei den Hausaufgaben: „Inzwischen gibt es NE.ssi an acht Grundschulen und etwa vierzig Paten sind dort aktiv“. Es sei eine Bereicherung für beide Seiten: „Unsere Paten sind mit großer Begeisterung dabei. Es entstehen sehr schöne Beziehungen“, so Roderigo. Weitere Ehrenamtler seien natürlich willkommen, damit noch mehr Grundschulen von NE.ssi profitieren können. Noch ein weiteres Bü.NE-Projekt hilft Neusser Kindern: Bereits drei Mal sind mit der Aktion „Ferienwünsche-Apfelbaum“ Wünsche bedürftiger Kinder erfüllt worden, um ihnen in den Sommerferien eine Freude zu machen. Die gespendeten Geschenke reichten vom Federmäppchen über Kleidung bis zum Zoo-Besuch. So konnten über 200 Kinder beschenkt

werden. Und was ist nun mit den „Sahnehäubchen“? Die werden mehrmals im Jahr angeboten und sollen Geld in die Kasse der Stiftung bringen: „Als Sahnehäubchen bietet die Bü.NE einmalige und besondere Erlebnisse in Neuss und Umgebung an, die man normalerweise nicht kaufen kann“, heißt es auf der Bü.NE-Homepage. Das sind Events wie „das Erleben der Königspalast vom Rathausfenster“ oder jüngst eine exklusive Stadtführung. Für ein „Sahnehäubchen“ kann jeder Interessierte ein Los kaufen und muss auf Glück bei der notariell beaufsichtigten Verlosung hoffen. Die Erlöse fließen wieder in gemeinnützige Projekte, denn so die Vorsitzende: „Was wir machen, bleibt in Neuss“.

Ein ganz besonderer Preis

Ein Engagement, das sich auszahlt. Diesen Monat kann die Bü.NE einen wichtigen Preis in Berlin in Empfang nehmen: „Wir bekommen am 7. März den Förderpreis Aktive Bürgerschaft 2013 verliehen, einen bundesweit ausgeschriebenen Preis“, freut sich Roderigo. In der Kategorie „mitMachen“ wird das Projekt „Ziemlich coole Freunde – Seniorpartner in der Schule“ ausgezeichnet, das die Bürgerstiftung mit dem Berthold-Koch-Stiftungsfond entwickelt und realisiert hat. An der Hauptschule Gnadental besuchen zwei Neusser Senioren, auch „Schulopas“ genannt, mehrmals in der Woche den Unterricht, helfen bei Projekten und Ausflügen, stehen den Schülern, insbesondere mit Migrationshintergrund, unterstützend und beratend zur Seite. Eine



Die Preisträger des Förderpreises Aktive Bürgerschaft 2013 beim Jubiläumsfest der Bü.NE in der Pegelbar mit den „Schulopas“, Vertreterinnen der Hauptschule Gnadental und der Bürgerstiftung.



Die Schulopas (hinten: Ralf Fourmont, vorne: Emidio Raggi) mit Schülerinnen beim Kochen in der Schulküche.

Hilfsmaßnahme, die Roderigo zukünftig gerne an weiteren Schulen umsetzen würde. Jedenfalls sieht sie die Auszeichnung als Anerkennung für die bisher geleistete Arbeit, aber auch als Ansporn für die Zukunft. Ihr Team hat noch genug Ideen, zum Beispiel für Projekte für und mit Senioren, ist aber auch offen für die Ideen anderer Vereine, die es zu fördern gilt: „Wir sind auf dem richtigen Weg“. Mehr Informationen auf www.buergerstiftung-neuss.de.

Weltneuheit! Pflege/Styling Ritual*



Michael Bernd Team
HAARSCHNITTE

Vellbrüggener Str. 35
Tel.: 02137-4446

Südstr. 15-17
Tel.: 02137-927577

Ligusterweg 6
Tel.: 02137-788887

www.michael-bernd-team.de
* Pflegestoffe mit Wasserdampf aktiviert



10 MIN. VON NE-ZENTRUM WEG MIT DEM SPECK IN 2013

FÜR UNSCHLAGBARE 39,-€*

ALL INCLUSIVE:
AUFNAHMEGEBÜHR

GESUNDHEITS-CHECK & TRAININGSPLANERSTELLUNG

1.500 M² TRAININGSFLÄCHE MIT MODERNSTEN KARDIO- UND KRAFTGERÄTEN

ALLE POWER-PLATE-KURSE

ALLE KURSE VON CYCLING ÜBER ZUMBA BIS PILATES

NORDIC-WALKING & CIRKEL TRAINING

ALLE MINERALGETRÄNKE AUF DER FLÄCHE

ZUSATZANGEBOT: AQUA-FIT KURSE GEGEN AUFPREIS

NUTZUNG DER KOMPLETTEN 15.000 M² THERMENLANDSCHAFT DER ASIA-THERME INKL. WHIRL- & SOLEPOOLS, SOWIE ALLER SAUNEN

WWW.MEDI-GYM.DE
FITNESS & HEALTHCLUB

HOLZKAMP 5-7, 41352 KORSCHENBROICH
TEL: 02161 - 67608

* MONATSBETRAG INKL. ALLER LEISTUNGEN BEI JAHRESVERTRAG / POWER PLATE INKL. BEI 2 JAHRESVERTRAG




JETZT AUCH BEI FACEBOOK & TWITTER



Ein Projekt der Musikschule Neuss:

„Jedem Kind seine Stimme“ – Mehr Spaß am Singen und Musizieren



Seit 2007 gibt es an den Neusser Grundschulen das Musik-Projekt „Jedem Kind seine Stimme“, ins Leben gerufen und durchgeführt von der Musikschule Neuss unter der Leitung von Reinhard Knoll. Was als Versuch begonnen hat, ist heute

eine Erfolgsgeschichte, die auch in anderen Kommunen Nachahmer gefunden hat: Inzwischen nehmen alle 25 Neusser Grundschulen an „JeKi-Sti“ teil, mit über 4500 Kindern aus 180 Klassen.

Annelie Höhn-Verfürth

Die Grundidee ist, dass jedes Kind ein Recht auf kulturelle Bildung und Musik hat“, sagt Holger Müller, Projektreferent und Fachleiter für Grundschulprogramme der Musikschule Neuss. Als Diplom-Musiklehrer und „JeKi-Sti“-Lehrer ist er überzeugt von dem Konzept: „Wir erreichen so wirklich alle Kinder. Da das Projekt kostenlos an den Grundschulen stattfindet, gibt es keine finanziellen und sozialen Barrieren.“ „Jedem Kind seine Stimme“ beginnt schon in



der ersten Klasse mit einer Stunde Singen pro Woche. Während des ganzen Schuljahrs unterrichtet die Grundschullehrerin oder der Lehrer die Kinder während des regulären Musikunterrichts zusammen mit einer JeKi-Sti-Lehrerin oder einem JeKi-Sti-Lehrer. „Es ist ein sehr kindgerechter, bewegungsreicher Unterricht“, so Müller. Die Kinder erhalten auf spielerische Weise Sprecherziehung und Stimmbildung, sollen so mit ihrer Stimme umgehen lernen und ein Gefühl für Rhythmus und Melodien entwickeln. Aber sie dürfen sich bei Bewegungsliedern und -spielen auch körperlich einbringen. Die Musik und das Singen sollen eben Spaß machen. Gesungen werden „schöne, qualitative Lieder, alte und auch moderne“, erzählt Müller, „die Mischung macht’s“. So lernen die Kinder sowohl klassische Lieder wie „Der Mond ist aufgegangen“, als auch modern-rockige wie „Ritter Rost“. Aus eigener Erfahrung weiß Müller, dass die Kinder oft gerade die vermeintlich alten Lieder besonders gerne mögen: „Wenn ich am Ende des Schuljahrs nach dem Lieblingslied frage, kommt am häufigsten ‚Bunt sind schon die Wälder‘. Die Kinder erkennen die Qualität der Melodie.“ Im zweiten Schuljahr kommt dann noch eine Stunde Instrumentalunterricht dazu, ebenfalls kostenlos für die Eltern. Hier können die Kinder erste Erfahrungen mit Instrumenten wie Blockflöte, Geige, Gitarre und Trompete machen. Diese werden angehört, besprochen und dürfen natürlich auch ausprobiert werden. Im dritten und vierten Schuljahr konzentriert sich „JeKi-Sti“ wieder auf den Gesang. Kindern, die ihr Wunschinstrument erlernen wollen, bietet die Musikschule aber Unterricht in den Räumen der Grundschule an, der allerdings kostenpflichtig ist. Für Kinder, „die vom Singen nicht genug bekommen können“, so Müller, gibt es seit 2011 zusätzlich den JeKiSti-Chor, der sich Dienstagnachmittag im Romaneum trifft. Zurzeit singen hier knapp 40 Kinder der Klassen



1 bis 5 in zwei Gruppen. Dieser junge Chor hat es im letzten Jahr sogar schon auf den 4. Platz beim Mercedes-Chorwettbewerb in Düsseldorf geschafft. Der nächste große Auftritt wird im Juli sein, in dem Kinder-Musical „Frederick“ der Musikschule.

Von Spendern und Sponsoren

Reinhard Knoll, Leiter der Musikschule Neuss und Initiator des Modellprogramms, freut sich über den Erfolg von „Jedem Kind seine Stimme“: „Der heutige Stand mit allen Neusser Grundschulen ist ein Traum“. Ein Traum, den er natürlich gerne weiterführen möchte. Wenn da nicht die Sorge um die Finanzierung wäre. „Im Augenblick gibt es drei Säulen zur Finanzierung. Das Land NRW und die Jubiläumsstiftung der Sparkasse Neuss übernehmen den größeren Teil, ein kleiner Teil kommt von der Stadt Neuss“, erklärt Knoll. Nur bis 2014 sei die Unterstützung durch das Land gesichert, ein Teil der Gelder, die hauptsächlich für Personalkosten gebraucht werden, falle allerdings schon Mitte dieses Jahres weg und auch die Stiftungsfinanzierung sei befristet. Also müssen neue Wege der Finanzierung her, durch Spenden und am besten längerfristig durch Sponsoren. „Ein sehr gutes Signal“ ist für Knoll daher die Spende von 6500 Euro der Bürgerstiftung Neuss im letzten Dezember. Ebenso wie das von der Bü.Ne geplante Benefiz-Konzert zugunsten von „JeKi-Sti“ am 2. März um 19:30 Uhr im Romaneum. Für interessierte Musikfreunde gibt die renommierte Pianistin und Professorin für Klavier, Makiko Takeda-Herms ein Konzert mit Werken von Satie, Mozart und Chopin. „Das, was wir in Neuss machen, ist so einmalig und bemerkenswert. Es wäre schade, so etwas am Geld scheitern zu lassen“, findet auch Projektreferent Holger Müller. Infos zu JeKi-Sti gibt es auf www.jedem-kind-seine-stimme.de.

Neues Kursverzeichnis Alte Post

Seit über 20 Jahren ist die Alte Post das Zentrum für Kunst und Kultur in Neuss. Klaus Richter, Fachbereichsleiter bildende Kunst, stellte im Februar das neue Kursprogramm für das Sommersemester 2013 vor. Neben bewährten und begehrten Angeboten ist es den Verantwortlichen um Leiter Hans Ennen wieder gelungen, neue und außergewöhnliche künstlerische Kurse und Workshops auf die Beine zu stellen, die es sonst mit diesen Themenstellungen nicht gibt. Die 110 angebotenen Kurse richten sich dabei an verschiedene Altersgruppen und Können, sodass der Individualität und dem Talent der Teilnehmer Rechnung getragen wird. Zwei Highlights bilden die Angebote „Wunschstadt“ und „Zirkusprojekt“, die beide in den diesjährigen Sommerferien stattfinden. Angehende Architekten und Stadtplaner sollten sich den Kurs „Architektur intensiv“ im April vormerken. Dann stellt Dozent Eckehard Winstroer Methoden vor, die an vielen Stellen dieser Welt Städte verändern und weiterentwickeln. Ein „Siebdruck Jam“ im Mai verhilft einer alten Technik zu neuer Blüte. Möglich macht dies die Übernahme einer Siebdruck Anlage aus den Beständen des Geschwister-Scholl Hauses. „Nicht nur Vertreter der klassischen Kunst entdecken dieses Medium neu, sondern auch Bands, die ihre Plakate und T-Shirts in kleiner, aber exklusiver Weise vertreiben wollen“, sagt Richter. Talente zu erkennen und zu fördern ist Grundmaxime der vorberuflichen Orientierungsarbeit, die die Alte Post auch leistet. Jungen Menschen wird dabei geholfen ihr künstlerisches Potenzial zu erkennen und voll auszuschöpfen. Zum Beispiel wenn es um die Bewerbung für ein künstlerisches Studium geht. Das Angebot „Mappenberatung im Kolloquium“ versucht hierbei Hilfestellung zu geben und entsprechende Strategien zu entwickeln – Welche Ansprüche müssen erfüllt werden? Wie habe ich die besten Chan-



cen einen Studienplatz zu bekommen? Dozent Ulf Rungehagen, Professor für Zeichnen und Illustration an der FH Düsseldorf, hat Antworten auf diese Fragen. „Darüber hinaus bietet das Kolloquium den Vorteil, sich mit anderen, die in der gleichen Situation sind, auszutauschen, zu vergleichen und voneinander zu lernen“, so Richter.

Die komplette Kursauswahl ist jetzt im Kursverzeichnis 2013 verfügbar, welches bei der Alten Post ausliegt, oder über den Internetauftritt www.altepost.de abgerufen werden kann. Weitere Informationen gibt es auch telefonisch unter 02131/904122.

Lärmschutz an Bahnschienen

Die DB Netz AG setzt den Bau von Lärmschutzwänden entlang von Bahnstrecken in Neuss fort. Bis zum 11. März 2013 soll die zweite Schallschutzwand für den südlichen Neusser Stadtteil entstehen. Aufgrund der Kürze der Bauzeit wird auch bei Nacht gearbeitet. Die ausführende DB ProjektBau GmbH hat mitgeteilt, dass die lärmintensiven Arbeiten, wie die Tiefgründung, tagsüber stattfinden sollen.

Nach den Arbeiten in Elvekum werden im April sowie im Juni und Juli weitere Abschnitte Lärmschutzwände erhalten. So bekommen der Bereich Stauffenbergstraße, zwischen Viktoriastraße und Rheydter Straße, die Jahn- und Preußenstraße und weiter Richtung Lützowstraße, beiderseits der Jülicher Straße und bis zum Haltepunkt Neuss-Süd sowie ein Teil der Jahnstraße in der Nähe der Rheydter Straße in den nächsten Monaten passiven Schallschutz. Da die Bahnunterführungen an der Viktoriastraße und der Rheydter Straße in diesem Jahr teilweise erneuert werden, können die Lärmschutzwände dort in diesem Jahr nicht komplett fertig gestellt werden. Diese Lücken werden dann nach Abschluss der Brückenarbeiten im kommenden Jahr geschlossen.

SPrASS®
Der SPrachASSistent

Testen Sie SPrASS jetzt ganz unverbindlich und kostenlos!

In Neuss nur bei uns!

akustikus
HÖRSYSTEME

Akustikus Hörsysteme GmbH
Erftr. 4
41460 Neuss
Tel.: 02131-2069086

Es ist immer wieder eine Freude, etwas Besonderes zu entdecken.



SPrASS® der Sprachassistent
Mehr als ein Hörgerät.
Für Menschen, die einfach nur Sprache verstehen möchten.



www.sprach-assistent.de

Jugendbücher mit Anspruch und voller Spannung

„Das Paradies der Täter“ – Der neue Roman von Jürgen Seidel

Der renommierte Neusser Autor Jürgen Seidel schreibt Jugendromane, die es in sich haben. Sie sind spannend, oft auch abenteuerlich, meist spielen sie vor einem realen historischen Hintergrund. Die jugendlichen Hauptfiguren geraten in

Grenzsituationen, in die die Leser mit hineingezogen werden. So auch in seinem neuen Roman, der die Geschichte von Tom Blume erzählt, einem Sohn untergetauchter Nazis im Argentinien der 50er Jahre – „Das Paradies der Täter“.

Annelie Hohn-Verfürth

Jugendliche sind die strengsten Kritiker“, sagt Jürgen Seidel. Deswegen nimmt er seine jungen Leser ernst, unterhält sie, aber er fordert sie auch: „Als Jugendlicher habe ich jeden Erwachsenen verachtet, der mich wie jemand Unfertigen und noch Unfähigen behandelt hat“, erklärt er. Daher hat er auch keine Bedenken, die Jugendlichen heute mit schwierigen Themen wie dem Nationalsozialismus mit all seinen Auswüchsen zu konfrontieren: „In der Literatur darf man ihnen einiges zutrauen.“ Sein aktueller Roman, „Das Paradies der Täter“, der diesen Monat im Münchener cbj-Verlag von Random House erscheint, ist der Abschluss einer „Themen-Trilogie“ wie er sagt. 2010 ist mit „Blumen für den Führer“ sein erster in sich abgeschlossene Roman zum



intensiv und lebendig – ganz aus der Perspektive des Ich-Erzählers Tom – das Aufbegehren der Jugendlichen gegen die Autorität der Erwachsenen, die längst jede Glaubwürdigkeit verloren haben. Er zeigt eindringlich die Scham und Wut des Jungen über die Schuld der Eltern, besonders über die vermutete Mittäterschaft des verbohrtens Vaters, mit dem er immer wieder aneinander gerät. Und dann ist da schließlich noch die sehr einfühlsame Darstellung einer ersten großen Liebe, mit ihrer ganzen Verwirrung und Ernsthaftigkeit. Alles literarische Zutaten, die auch den erwachsenen Leser zu fesseln wissen.

Offene Fragen

Die Auseinandersetzung mit der NS-Zeit ist dem in Berlin geborenen Jürgen Seidel auch ein persönliches Anliegen: „Das hat damit zu tun, dass ich 1948 geboren bin und auch viele Fragen nicht beantwortet bekommen habe. Viele hatten Erinnerungen, über die sie nicht reden wollten. Diesen Konflikt habe ich mein Leben lang herumgetragen.“ Außerdem will er mit seinen Romanen dazu beitragen, die oft „holzschnittartige“ Darstellung der Zeit mit klarer Einteilung in Täter und Opfer stärker zu differenzieren. Er möchte die „Grautöne zulassen“ und hat deshalb besonders mit der fanatischen Reni in „Blumen für den Führer“ ganz bewusst eine aus heutiger Sicht provozierende „Mischfigur“ geschaffen, mit der sich die Leser nicht identifizieren können: „Ich traue ihnen zu, dass sie es verstehen und richtig reagieren, wenn sich eine Figur nicht als Vorbild eignet“, so Seidel. Seine Figur Tom Blume dagegen ist trotz oder gerade wegen seiner vielen Konflikte eindeutig positiv angelegt, denn „er versucht zu versöhnen, er hat Schuld mitgebracht und muss da durch“, erklärt der Autor. Und das Schöne für den Leser ist, dass er es am Ende auch schafft. So ist „Das Paradies der Täter“ auch für Seidel der versöhnliche Abschluss seiner Beschäftigung mit der NS-Zeit: „Insgesamt kann man den ‚Dreisprung‘ der Romane über diese Schreckenszeit auch so zusammenfassen, dass Reni einen folgenschweren Irrtum begeht, Heidrun ihn ausbaden wird und Tom die Katastrophe persönlich überwindet.“ Da bleibt nur eines: Unbedingt lesen!

„Kippots“ und „Weiße“

In der deutschen Schule „Colegio Friedrich“ sitzen die Kinder der untergetauchten Nazis zusammen mit jüdischen Schülern im Unterricht. Der 17-jährige Tom Blume ist neu in der Stadt und gerät gleich am ersten Tag in eine heftige Auseinandersetzung zwischen den beiden ungleichen Parteien. Ohne es zunächst zu wissen, schlägt er sich buchstäblich auf die Seite der „Kippots“, der jüdischen Gruppe und wird fortan als einer der ihren angesehen. Er klärt den Irrtum nicht auf, weil er sich in das jüdische Mädchen Walli verliebt hat. Außerdem schämt er sich für seine immer noch unbelehrbaren Nazi-Eltern und hat Angst vor der Ablehnung seiner neuen Freunde. Immer tiefer verstrickt er sich in sein Lügengeflecht, umso mehr als ein Mord geschieht und der Streit zwischen den „Kippots“ und den „Weißen“ zu eskalieren droht. Als die Wahrheit schließlich doch ans Licht kommt, wird es erst richtig kompliziert und auch lebensgefährlich – nicht nur für den jungen „Helden“, der er gerne wäre.

Die dramatischen Ereignisse gestaltet Seidel spannend und auch ‚actionreich‘, da kommen Waffen zum Einsatz, es gibt Schlägereien, Entführungen und sogar Mord. Dann aber beschreibt er zugleich sehr

Bücherwürmer aufgepasst! Der Neusser verlost ein Exemplar von „Das Paradies der Täter“. Schickt einfach eine E-Mail mit dem Stichwort „Tom Blume“ bis zum 15. März an glueck@derneusser.de.

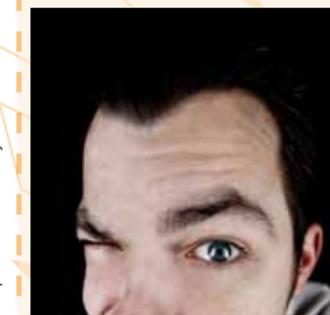


KUH N
Steinbildhauermeister

GESTALTUNG IN STEIN
FÜR FRIEDHOF, GARTEN UND ARCHITEKTUR

41462 NEUSS NORMANNENSTRASSE 38
TEL. 02131 / 50 20 7
email: info@kuhn-neuss.de

Karaoke mal ganz anders



Stauende gönnt sich eine kreative Pause und tankt Kraft in anderen Projekten. Während Löte Lauter beim Cashbar Club und Patsman bei den Myers geparkt wurden, haben Steff und Jo la lengua gemeinsam mit dem großartigen Schille die Boys of Germany gegründet: Live-Karaoke!!! Wir spielen, Ihr singt! Wir haben das

seit letztem Sommer bis über diverse Weihnachtsfeiern (u.a. für Biotherm) erfolgreich getestet, und machen deshalb weiter :-). Infos, Bilder und ein paar Videos findet Ihr unter facebook.com/theboysofgermany. Deshalb werden wir ab jetzt bei Berry im legendären Neusser Okie Dokie regelmäßig, vorläufig alle drei Monate, für und mit Euch donnerstags Live-Karaoke von Rage against the machine bis Katy Perry auf die Bühne zaubern! Erster Termin ist der 21.3.2013. Ab 20:00 Uhr für einen schmalen Fünfer wollen wir die ersten Chords durch die Röhren blasen und mit Euch auf der Bühne abfeiern! Nehmt Euch einen Babysitter für die Kinder, einen Pfleger für Omma oder was ihr sonst zum Freimachennbraucht, und schlagt vollständig auf! Wir freuen uns!

Wir kaufen alle EDELMETALLE...

Sofort Barauszahlung! **Zahngold - Altgold** Faire Preise!
auch mit Zähnen

Schmuck - Münzen - Platin - Silber
Zinn und Versilbertes
Neuss
Büchel 44

Mo.-Fr.: 9.00 - 13.00 u. 14.00 - 18.00 Uhr, Sa.: 9.00 - 14.00 Uhr

Schwäbische seit 35 Jahren
Goldverwertung Reutlingen schwäbisch solide, fleißig und schnell
Waimer GmbH Tel. 07121/381301 Fax 07121/380325
www.waimergold.de

Neusser Splitter

Forum Archiv und Geschichte

Der Vorstand des Forum Archiv und Geschichte Neuss kann wiederum auf großes Interesse und rege Teilnahme an den Veranstaltungen im Jahr 2012 zurückblicken. Anfang Februar wurde das Jahresprogramm 2013 vorgestellt, das einmal mehr einen bunten Reigen unterschiedlicher Angebote aufweist. Höhepunkt des Jahresablaufs wird sicherlich wiederum das „Burgundermahl“ sein, das am Mittwoch, 29. Mai 2013, stattfindet. Ehrengast ist in diesem Jahr, in dem wir auf 50 Jahre deutsch-französische Freundschaft blicken, Seine Exzellenz, der Botschafter der Republik Frankreich, Monsieur Maurice Gourdault-Montagne. Im war es fünf Jahrzehnte her, dass in Paris von Bundeskanzler Adenauer und Staatspräsident de Gaulle der Élysée-Vertrag unterzeichnet wurde. Nach dem früheren polnischen Außenminister Prof. Dr. Wladyslaw Bartoszewski wurde erneut einen sehr renommierten Festredner gewonnen, der vom außenpolitischen Berater der Bundeskanzlerin, Herrn Dr. Christoph Heusgen vermittelt wurde. Das Jahresprogramm ist auch hier zu finden: <http://www.forum-neuss.de/cms/upload/bilder/Jahresprogramm-2013.pdf>.

IAL® Institut für angewandte Logistik gGmbH
SAP® Bildungspartner

Ihr erfolgreicher Weg in den ersten Arbeitsmarkt

Umschulungen mit IHK Prüfung (Voll-/Teilzeit)
Bürokaufleute, Industriekaufleute, Kaufleute im Groß- u. Außenhandel, Spedition u. Logistikkauflleute, Personaldienstleistungskaufleute, Fachlageristen, Fachkräfte Lagerlogistik, Verkäufer/in / Einzelhandelskauffrau/-mann, **Beginn:** 01.03. und 01.07.2013

Datenbankexperte, Netzwerkkxperte, Programmierexperte
MCSA, MCSE, OCA DBA, OCA Developer, OCP Developer, MCSA MCSE 2012, LPIC I, II und III, OCAJA, OCPJP u.a. **Beginn:** 02.04.2013

Umschulungen für IT Berufe mit IHK Prüfung
u.a. Fachinformatiker Systemintegration und Anwendungsentwicklung, Informatikkaufrfrau/-mann und IT-Systemkauffrau/-mann **Dauer:** 24 Monate, **Beginn:** 01.07.2013

Kaufmännische, gewerbliche und IT - Qualifizierungen
u.a. SAP®, Business One®, DATEV Pro, Lexware, IT-Tech, Microsoft, Linux®, Adobe®, **Vorbereitung auf IHK Externenprüfungen**, Englisch, Vollzeit oder Teilzeit, **Beginn:** immer montags

SAP® Anwender- und Beraterschulungen
SAP® Associate (Development/Application): ABAP, MM, SD, HCM, FI, CO, BW/BI, PLM, **Unternehmensprozesse mit SAP®:** Materialwirtschaft, Vertrieb, Finanzbuchhaltung, **Beginn:** 08.03., 22.03., 30.04., 08.05.2013

CAD/CAM Maschinenbau und Bauwesen
u.a. AutoCAD®, Mechanical u. Inventor, Catia V5®, Nemetschek®, CNC-Programmierung, Englisch, **Beginn:** 18.04., 21.05.2013

IT-Spezialist APO mit Cisco
CCNA und APO-Zertifizierung, **Beginn:** 19.03., 19.06.2013

Vorbereitungslehrgang zur Sachkundeprüfung im Bewachungsgewerbe gem. §34a GewO, **Beginn:** 12.03., 13.05.2013

Förderung mit Bildungsgutschein möglich

Monschauer Str. 44 · 41068 M'gladbach · 02161 5623680
Opitzstraße 10 · 40470 Düsseldorf · 0211 69990731
Internet: www.ial.de

Massagen für den guten Zweck am Tag des Rückens

Zum bundesweiten „Tag des Rückens“ am 15.03.2013 veranstaltet die NEUSSERREHA, Daniel Schillings an den beiden Standorten in Rosellerheide und Gnadental einen Spendentag zu Gunsten des Kinderhaus Viersen.

Es werden 20 Minuten Massage angeboten für 10 Euro, die direkt an das Kinderhaus weitergehen. Die Therapeuten arbeiten an diesem Tag kostenlos. Waffeln, Kuchen und Kaffee stimmen auf die kommenden Ostertage mit ein. Für die „Kleinen“ wird es verschiedene Bastelaktionen für Ostern geben.

Info zum Kinderhaus:

Schwerstpflegebedürftige und dauerbeatmete Kinder benötigen nicht nur eine intensive medizinische Versorgung, sondern auch viel Zuwendung und Geborgenheit. Oftmals verbringen sie einen großen Teil ihrer Kindheit in Krankenhäusern oder auf Intensivstationen – einen Alltag lernen sie kaum kennen.

Als eine von nur wenigen Einrichtungen bundesweit schafft das Kinderhaus Viersen für genau diese Patienten ein behagliches Zuhause mit bestmöglicher Betreuung in der Kurz- oder Langzeitpflege. Ob eigenes Zimmer, gemeinsame Mahlzeiten oder Spielgeräte im Garten: Angepasst an ihre Bedürfnisse kümmert sich das Kinderhaus Viersen, pflegebedürftigen Kindern all das bieten, was für ihre Altersgenossen selbstverständlich ist.

www.kinderhaus-viersen.de

Nist- und Brutzeit startet im März: Gartenbesitzer dürfen Hecken nur bis Ende Februar schneiden!



Wer Hecken und Gebüsch schneiden will, sollte diese Arbeiten bis Ende Februar beenden. Das Kreisumweltamt weist darauf hin, dass Rodungs- und Schneidearbeiten nicht erlaubt sind von März bis einschließlich September, weil die Nist- und Brutzeit in Kürze startet.

Dies gilt laut Kreisumweltdezernent Karsten Mankowsky auch innerhalb von Ortschaften, denn Hausgärten seien wichtige Lebensräume. „Hecken bieten Kleintieren und Vögeln Nist- und Versteckmöglichkeiten“, so Mankowsky weiter. „Außerdem sind sie während der Blütezeit zusammen mit anderen Gartenpflanzen Nahrungsquelle für Bienen, Hummeln und viele weitere Insekten.“

Nach dem Bundesnaturschutzgesetz sind sowohl Hecken und Gebüsch als auch Röhricht- und Schilfbestände geschützt, denn sie dienen vielen wild lebenden Tierarten als Nist-, Brut- und Zufluchtsstätten. In Hecken beispielsweise leben sowohl Buchfinken, Zaunkönige und Rotkehlchen als auch Igel, Haselmaus und Wiesel.

Erlaubt sind zwischen März und September nur schonende Pflegeschnitte. Junge Triebe dürfen beseitigt werden, um zum Beispiel an Wegen die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Gartenbesitzer dürfen ab März nur dann zur Heckenschere greifen, wenn sie bei den Arbeiten brütende Vögel nicht stören. Wer Gehölze im Frühjahr oder Sommer zurückschneiden will, muss diese vorher nach bewohnten Nestern absuchen und diesen Bereich aussparen.

Kreisdezernent Mankowsky weist auf folgende Ausnahmen hin: „Rückschnitte von März bis September sind nur möglich bei behördlich angeordneten oder zugelassenen Maßnahmen, die im öffentlichen Interesse nicht zu einer anderen Jahreszeit durchgeführt werden können. Erlaubt sind sie ebenfalls bei Bäumen auf gärtnerisch genutzten Flächen und im Wald.“

Ganzjährig verboten ist das Fällen von Bäumen mit Horsten oder Bruthöhlen. Verstöße gegen die Schutzbestimmungen sind Ordnungswidrigkeiten, die zu einer Geldbuße führen können. Fragen zum Landschaftsschutz beantwortet Ulrich Schmitz von der Unteren Landschaftsbehörde im Amt für Umweltschutz des Rhein-Kreises Neuss unter Telefon 02181 601-6840.

Foto: Art. 96224713, iStockphoto, Thinkstock

NSK-Synchroneisläuferinnen fiebern NRW-Trophy-Heimspiel entgegen

„Party wichtiger als der Wettkampf“

Samira Manzke



Katarina Witt, Norbert Schramm, Marika Kilius/Hansjürgen Bäumler - sie alle sind durch große Titel ewige Idole untrennbar im deutschen Eiskunstlauf. Mara Nowozin, Marie Asche oder Helena Endres vom Neusser SK indes sind selbst dem heimischen Publikum kaum bekannt – und doch stehen die Teenagerinnen und ihre Kameradinnen vom Team „Butterfl'ice“ für ein Kapitel der jüngsten Eiskunstlauf-Geschichte in Deutschland: als erste nationale Meisterin in der Mixed-Age-Kategorie des Synchron-Eiskunstlaufens. In der jungen Nischendisziplin, in der Ästhetik, Anmut, Ausdrucksstärke sowie Perfektion und Präzision aller 10 bis 16 Läuferinnen wichtiger sind als Flips und Rittberger, haben die NSK-Sternchen den Südpark zu einer internationalen Hochburg ausgebaut. Nicht von ungefähr ist die Reuschenberger Eishalle am 23. März (18.00 Uhr) zum zweiten Mal binnen Jahresfrist bei der NRW-Trophy mit elf Gruppen aus fünf Ländern Schauplatz des größten Mixed-Age-Wettbewerbes in Europa.

Durch die erfolgreiche Trophy-Premiere 2012 kurz nach dem Neusser DM-Triumph in Dresden sieht NSK-Vorsitzender Ulrich Giesen das Angebot seines Klubs für ehemalige Einzelathletinnen, Breitensportler und Quereinsteiger als gerechtfertigt an – und richtungsweisend: „Atmosphäre und Wettkampfkultur unterscheiden sich völlig vom herkömmlichen Eiskunstlauf. Die Show ist rasant, die Musik fetzig, und die Pausen sind durch die Stimmung auf den Rängen nie langweilig. Die Party erscheint wichtiger als der Wettkampf. So ist es zeitgemäß.“ Bei der Etablierung der Mixed-Age-Kategorie (gemischte Teams aus Jugendlichen und Erwachsenen) war der NSK in Deutschland Vorreiter – als Konsequenz aus den Problemen der Altersbegrenzungen, Fluktuation und im Nachwuchsbereich. Giesen: „Es ist wenig sinnvoll, dass eine Mannschaft von bis zu 16 Athletinnen auseinanderbrechen muss, weil eine Läuferin zu alt geworden ist oder eine andere aufhört und nicht genügend Nachrückerinnen vorhanden sind.“ Wegen der nur langsam wachsenden Konkurrenz im eigenen Land bestreitet das „Team Butterfl'ice“ seine meisten Wettkämpfe im Ausland. Umso mehr ist das Heimspiel, bei dem Neuss 2012 Rang drei belegte, ein Highlight. Giesen: „Was können wir uns mehr wünschen, als auf eigenem Eis Werbung für unseren Sport und uns selbst machen zu können?“

Perspektiven sind laut Giesen vorhanden: „Olympisch werden wir wohl nicht, aber als Eiskunstlauf-Disziplin werden wir uns sicher etablieren.“

Die Brille

HUBERTUS HENSE

Der Augenoptiker mit den großen Marken



Seit 2012 erstrahlt unser Geschäftshaus in neuem Glanz, nachdem die komplette Fassade aufwendig renoviert wurde.

Auch bei unserer Technik hat sich einiges getan, z.B.: Mit der neuen „Visiooffice-Station“ kann der Augendrehpunkt genauestens gemessen werden, so dass eine optimale Anpassung der Gläser mit einer Verträglichkeitsgarantie möglich ist. So gibt es auch neue Veredlungsmöglichkeiten bei den Gläsern und, und, und...

Also, es gibt immer einen Grund, sich bei Hubertus Hense zu informieren.

PRADA
Calvin Klein
collection

Ray-Ban
GENUINE SINCE 1937

Silhouette®

HARBOUR

Drususallee 10
41460 Neuss
Fon 02131-271311

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9:30 - 18:00
Sa 10:00 - 13:00



Wir wollen Ihr Geld!
für einen guten Zweck
20 Minuten Massage für 10 Euro

Großer **Spendentag** in der **NEUSSERREHA**
zu Gunsten des **KINDERHAUS** Viersen (www.kinderhaus-viersen.de)

Freitag, 15. März 2013, 13-17 Uhr

Wir bitten um Terminabsprache. Alle Therapeuten arbeiten an diesem Tag kostenlos.
Kuchen, Waffeln und Kaffee stimmen auf die kommenden Ostertage ein.
... und für die Kleinen - Basteln für Ostern



www.neusserreha.de
facebook.de/neusserreha
Rosellerheide • Neukirchener Str. 26 • 02137 - 7171
Gnadental • Artur-Platz Weg 7 • 02131 - 5239990

HIER GEHT'S MIR IMMER BESSER

Zum sechsten Mal erschienen:

Neuer Kultur- und Freizeitführer für den Rhein-Kreis Neuss



Sie ziehen gemeinsam mit touristischen Partnern aus dem Kreis an einem Strang: Landrat Hans-Jürgen Petrauschke und der Allgemeine Vertreter des Landrats Jürgen Steinmetz stellten den neu erschienen Kultur- und Freizeitführer für den Rhein-Kreis Neuss vor.

Der neue kostenlose Kultur- und Freizeitführer für den Rhein-Kreis Neuss ist erschienen. Der 46-seitige Kultur- und Freizeitführer erscheint zum sechsten Mal.

Das bunt gestaltete Heft bietet einen Überblick über die zahlreichen Kultur- und Freizeitangebote an Rhein und Erft. Die Skihalle, die Golfplätze in der Umgebung oder die Radfernwege werden darin ebenso vorgestellt wie Schloss

Dyck, die Zollfeste Zons und die Museen im Rhein-Kreis Neuss.

Den Schwerpunkt der Neuauflage bildet das Thema Radfahren. Der Leser erhält Informationen über das Fahrradwege-Knotenpunktsystem, das als neues Leitsystem für Fahrradfahrer noch in diesem Jahr im Rhein-Kreis Neuss installiert wird. Darüber hinaus wird das Angebot der Radstationen in Neuss und Grevenbroich vorgestellt – ebenso wie die geplante Fahrrad-App. Die Broschüre berichtet ebenfalls über den Handy-Kulturführer Kultohr.

„Mit unserem Kultur- und Freizeitführer werben wir gemeinsam mit unseren touristischen Partnern wie beispielsweise der Skihalle Neuss für die touristischen Ziele im Rhein-Kreis Neuss“, erläutern Landrat Hans-Jürgen Petrauschke und der Allgemeine Vertreter Jürgen Steinmetz. Die Kreiswirtschaftsförderung präsentiert sich auf Messen zu-

sammen mit dem allrounder mountain resort, der Stiftung Schloss Dyck, dem Verkehrsverein Neuss, der Stadtmarketing- und Verkehrsgesellschaft Dormagen, der Stadt Grevenbroich und der Marketing-Gesellschaft Mönchengladbach.

Das Heft liegt in den Kreishäusern Neuss und Grevenbroich, den weiteren Kreiseinrichtungen, Rathäusern der kreisangehörigen Städte und Gemeinden sowie an zahlreichen touristischen Zielen im Rhein-Kreis Neuss aus. Die Broschüre kann bei Daniela Deden-Rauscher unter Telefon 02131 928-7510 bzw. per E-Mail unter wirtschaftsfoerderung@rhein-kreis-neuss.de angefordert werden. Eine Version zum Herunterladen gibt es auf der Internetseite der Wirtschaftsförderungsgesellschaft www.wfgrkn.de.

Stärken des Kreises und seiner acht Städte und Gemeinden in Wort und Bild. Innovative Unternehmen und Institutionen stellen sich in einzelnen Porträts vor. Durch die Verknüpfung mit einer Reihe von wirtschaftlichen Themen dient das Buch auch als Visitenkarte für das Standortmarketing des Kreises und kommt bei nationalen und internationalen Delegationsreisen und Wirtschaftskontakten zum Einsatz.

Der von der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Kreises herausgegebenen Text- und Bildband „Rhein-Kreis Neuss – Die perfekte Balance“ kostet im Buchhandel 19,80 Euro und kann unter der ISBN-Nr. 978-3-88363-341-1 bestellt werden. Er wird auch in den Bürgerservice-Centern der Kreishäuser Neuss (Telefon 02131/928-1000) und Grevenbroich verkauft.



Ein Kreisporträt in informativer und unterhaltsamer Form bietet der Text- und Bildband „Rhein-Kreis Neuss – Die perfekte Balance“.

Oberbürgermeister der Städte Düsseldorf und Köln, zu Wort: Sie heben die gute Nachbarschaft zum Rhein-Kreis Neuss hervor. Ebenso wie die drei ersten Ausgaben beschreibt das Buch die

KREIS weit

Das Leben im Rhein-Kreis Neuss

65.000 Einsätze über den Notruf 112

Den Notruf 112 wählten die Bürger im Rhein-Kreis Neuss im vergangenen Jahr rund 300.000 Mal. „In 65.000 Fällen war die Lage ernst. Rettungsdienst und Feuerwehr mussten ausrücken“, berichtet Kreisordnungsamtsleiter Hans-Joachim Klein in seiner Jahresbilanz. Am Hammfelddamm in Neuss geht aus allen kreisangehörigen Städten und Gemeinden der Notruf 112 zentral ein. Hier nehmen erfahrene Feuerwehrleute und ausgebildete Rettungsassistenten die Anrufe an. Sie sind auf Notfälle vorbereitet und können jederzeit mehr als 1.600 Feuerwehrkräfte und 400 Helfer im Rettungsdienst mit ihren 470 Fahrzeugen alarmieren.

„Im Rhein-Kreis Neuss setzen wir im Bereich Feuerschutz, Rettungsdienst und Katastrophenabwehr seit vielen Jahrzehnten auf die bewährte Zusammenarbeit mit den Freiwilligen Feuerwehren und den Hilfs- und Rettungsorganisationen im Kreisgebiet“, sagt Landrat Hans-Jürgen Petrauschke und fährt fort: „Ein solch umfassender Schutz ist nur möglich durch die vielen Ehrenamtler, die sich vorbildlich in den Dienst für unsere Sicherheit und für unsere Gesundheit stellen.“

4.564 Mal mussten die Feuerwehren im vergangenen Jahr ausrücken. Das Feuerlöschen ist zahlenmäßig nicht mehr Hauptaufgabe. Technische Hilfeleistungen stehen heute im Vordergrund – von der Personenrettung bei Verkehrsunfällen bis zum Sturminsatz bei abgeknickten Bäumen. 59.887 Mal hat die Kreisleitstelle den Rettungsdienst für Notfallmedizinische Hilfen und Verletztentransporte in den Einsatz geschickt.

Videoinstallation zum „Erft-Projekt“ von Jürgen Hille im Romaneum

Die Musik des Bildes

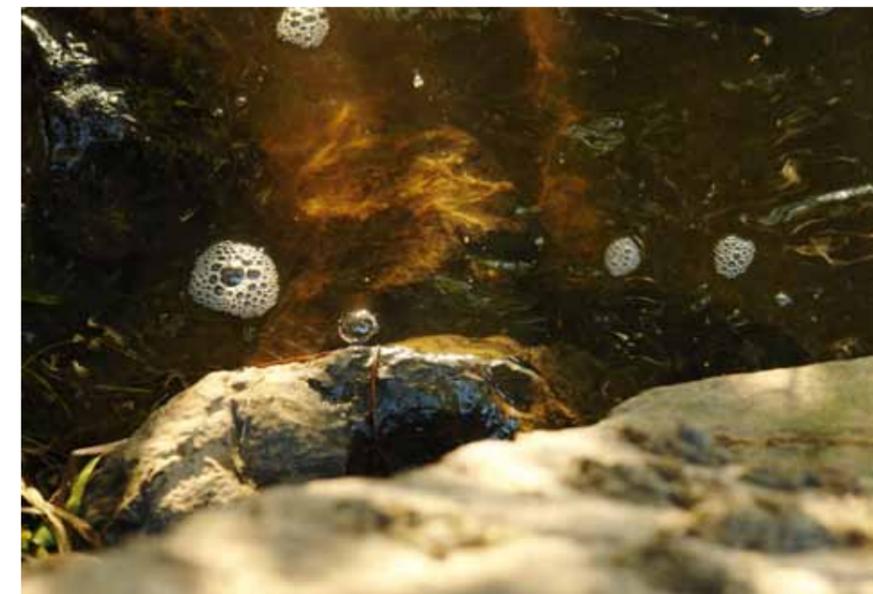
Bilder rauschen an einem vorbei, Wasser, Insekten, Blüten, Steine und Blätter. Bilder gleiten über die Leinwand, die Seitenwände, umziehen den Raum. Nehmen ihn ein. Natur. Naturschauspiel. Realitätsforschung. Und Klang. Der Klang

Man könnte es selber sehen: den Stein, der sich mit einer Wasserschicht umhüllt, als sei er in Glas gefasst oder den entwurzelten Baumstamm, den die Natur zerklüftete, dessen spitze Holzabsprenzungen sich wie Sägezähne gen Himmel strecken. Genauso wie den Lichtkegel auf gewölbter Wasseroberfläche, der sich darstellt, als würde eine Lampe vom Grund nach oben leuchten. Es ist Realität. So war es vor Ort, so hat der Künstler es gefunden. Aber das, was er erfasst, ist keine Ablichtung von Naturwundern. Es ist der besondere Moment, der besondere Blick, der außergewöhnliche Ausschnitt, durch den er das Bild zur Kunst erhebt. Nichts ist einfach da, alles ist Komposition, wenngleich ohne Eingriff. Jürgen Hilles Bilder sind voller Ruhe und Poesie, selbst wenn sie die Kraft der Natur im reißenden Eftstrom erfassen. Sein Auge weist dem Betrachter einen eigentümlichen Weg, die Einzigartigkeit seiner Fundstücke und deren Anordnungen zu erkennen. Doch bleibt die Betrachtung nicht am Detail, nicht am Kieselstein in Grimlinghausen, nicht an der Wasserblase der Erft hängen. Vielmehr zieht sich der Blick vom Einzelnen auf zur Größe der Welt. Ein kleines Stück als Teil des Ganzen. Die Realität, die in abstrakte Sphären verweist.

Vor sechs Jahren zog der gebürtige Düsseldorfer (Jahrgang 1961) nach Neuss. Nach seinem Studium der freien Bildhauerei an der Kunstakademie Düsseldorf arbeitete er anfangs mit Materialien wie Gips, Wachs, Karton und Holz, entwickelte Plastiken und Rauminstallationen. Eine Videodokumentation seiner Ausstellung im Kunsthaus Essen (1993) intensivierte sein Interesse am Medium Film. Bildhauerisches Gestalten schien ihm begrenzter als videografisches Sehen und Raumgestalten. Ortserkundungen an Landschaft, Zeche, Menschen und Leben wurden zum experimentellen Inhalt. Es entstanden subjektive Dokumentationen wie 1995 über das israelische Künstlerdorf „Ein Hod“ oder 1997/98 über einen Schlüsseldienstbetreiber. Videografische Interpretationen an der Halde Haniel folgten, u.a. die komplexe Bild-Tonmontage „Aus der Nacht in den Tag“, die die gewaltigen energetischen Prozesse des Untertagebaus den Freizeitaktivitäten auf der Halde gegenüberstellt. 2005 unterhielt Hille im Düsseldorfer Goethe-Institut ein offenes Atelier, in dem er ortsspezifische Beobachtungen künstlerisch reflektierte und in variierenden Wandbildinstallationen zur Diskussion stellte. Später kamen Videoportraits von Menschen, die mit und für die Musik leben. Aus seinem Interesse an Klängen und musikalischen Strukturen entwickelte sich eine Arbeit

Marion Stuckstätte

der Natur. Was die Fotos und Videos von Jürgen Hille zeigen, findet sich in der Welt und in der Erft-Landschaft von Neuss. Und doch hat man es so noch nie gesehen. Der Medienkünstler eröffnet eine faszinierende Sicht auf die Elemente der Erde, auf das Zusammenspiel der Details und auf Alltägliches.



mit Kieselsteinen, die auch Bestandteil einer experimentellen Sendung bei arte.tv war und die er in verschiedenen Ausstellungen mit Monitoren und realen Steinen im Raum installierte (<http://kiesl.blogspot.de>).

Neue Wirklichkeit aus dokumentarischen Ansätzen

Mit dem Umzug nach Neuss ging die Erkundung hiesiger Landschaft einher. Seither ist er ständiger Gast des Erft-Areals zwischen dem Wiesenwehr in Gnadental und der Rheinmündung in Grimlinghausen. Die Bilder und Videos des noch in der Entwicklung befindlichen Erft-Projekts sammelt er in seinem Internetblog <http://juergenhille.blogspot.de>, das als virtuelles Archiv seiner Wahrnehmung stetig wächst. Zurzeit befinden sich 6776 Bild- und Videoarbeiten in diesem Kanal, der an manchen Tagen von bis zu 500 Usern kontaktiert wird. Aus dieser Arbeit konnten, dank der Jubiläumsstiftung der Sparkasse Neuss, im Februar erstmals 10 großformatige Fotografien im Romaneum zur Ausstellung gebracht werden. Am 6. April nun zeigt Hille im Pauline-Sels-Saal des gleichen Hauses eine erste Video-Installation zum Erft-Projekt.

Seine Kunst ist, die Dinge neu zu beleben. Aus dokumentarischen Ansätzen baut sich neue Wirklichkeit. Es ist wie ein Spiel mit Wahrnehmung, Bildern und Betrachtungsperspektiven. Mögen die Standbilder gar in ihrer Ruhe und Tiefe wie Meditationspole wirken, so gegensätzlich quirlig, dynamisch, auch hektisch fügen sich gleiche Naturauszüge in einzelnen Videosequenzen zusammen. Rasante Schnitte, harte Brüche und der Bewegung gegenläufige Kameraführungen koppeln sich an Stillstand und unberührte Natur. Eigenwillige Lebendigkeit entsteht. Eine, die über der der Naturereignisse liegt. Unbedingt anschauen!

(Infos zum Künstler und seinen Projekten unter www.juergenhille.de; nächste Projektpräsentation: Mehrkanalvideo-Installation am 6. April im Pauline-Sels-Saal des Romaneums, geöffnet von 15 bis 20 Uhr, Eintritt frei, Trailer unter <http://youtu.be/1ffN8joAGeU>)

„Horizonte“-Ausstellung im Clemens-Sels-Museum

Landschaftsmalerei über die Jahrhunderte



Erst im 17. Jahrhundert erlangte die Landschaft als Motiv in der Malerei eigenen Stellenwert, wurde Natur nicht nur als Kulisse des Bildthemas verstanden, sondern selbst zu diesem. Ein weiteres Genre war gefunden, das zu neuem Schaffen inspirierte und Maler durch die Welt streifen ließ, um Berge, Flüsse, Felder und Wälder zu erkunden. Das Spektrum ist groß, die Möglichkeit Landschaft einzufangen

Die Horizonte-Ausstellung des Clemens-Sels-Museums gleicht einer Reise durch die Welt, erkundet die Landschaftsmalerei über die Jahrhunderte, vom 17. bis zum 20. Jahrhundert. Sie ist eine wissenschaftliche und restaurative Aufarbeitung des umfassenden Museumsbestandes der Kuratorin Dr. Bettina Zeman, deren kunsthistorische und akribische Sammlungsaufbereitung man hier längst zu schätzen weiß. Ihr Forschen stellt Bekanntes in neues Licht, eröffnet in gezielter Gegenüberstellung weitere Perspektiven eines Gemäldes oder eines Genres. Weitreichende Recherchen über ansässige Künstler und deren Arbeiten bieten neue Einsichten, ob über das Leben des Schaffenden, über die Epoche oder über die Verknüpfung der Werke verschiedener Künstler. Was zum Schutze am Werk bei wertvollen Arbeiten nicht zur Dauerausstellung gelangt, findet so immer wieder einen temporären aber exaltierten Platz im aktuellen Schauraum.

Erstmals wendet sich das Clemens-Sels-Museum nun der Landschaft als einem zentralen Bildthema der Kunst zu. Die Werkauswahl, Gemälde, Zeichnungen und Druckgrafiken, beginnt bei den Niederländern des 17. Jahrhunderts, die wesentlich an der Behauptung der Landschaftsmalerei beteiligt waren. Im sogenannten „Goldenen Zeitalter“ (de Gouden Eeuw), der wirtschaftlichen und kulturellen Blütezeit der Niederlande, wurden mehr Bilder produziert als je in einem anderen Land und einer anderen Epoche. Maler wie Rubens und Rembrandt malten Landschaften in warmen und lebhaften

ebenfalls. Ob naturalistisch, expressionistisch oder naiv zur Geltung gebracht, die Sezierung des Motivs kennt wenig Grenzen. Die Vielfalt und Spannung dieses Themas lässt die aktuelle Ausstellung des Clemens-Sels-Museum erkennen. Aus der reichhaltigen Sammlung des Hauses wurde eine erlesene Auswahl an bekannten sowie noch nie gezeigten Werken zur Landschaftsmalerei zusammengestellt.

Marion Stuckstätte

Farben, als Phantasiebilder oder auch als Heimatdarstellungen. Allerdings kam dieser Gattung noch wenig Bedeutung zu, standen Landschaftsgemälde zu Lebzeiten Rembrandts hierarchisch unter der Porträt- und Historienmalerei und waren deutlich preiswerter. Die Schau im Clemens-Sels-Museum vermittelt einen interessanten Einblick über die Entwicklung dieses Genres, beginnend bei der dunklen, warmen Farbgebung niederländischer Maler des 17. Jahrhunderts, hinweg zum Aufbruch zu kühleren Farben und neuen Formen. Zu sehen ist der „Schlittschuhläufer auf den Gräben einer alten Stadt“, Öl auf Holz, 1622 von Joost Cornelisz Droochsloot, neben dem Aquarell „Blick auf Vaison-la-Romaine“, 1851, von Johann Wilhelm Schirmer, dem Begründer der Düsseldorfer Malerschule, der sich hier authentisch von einer unkonventionellen Seite zeigt. Es folgen Arbeiten von Maurice Denis und Emil Orlik, deren Gemälde vom japanischen Farbholzschnitt inspiriert wurden und flächengebunden auf Tiefenräumlichkeit verzichten. Von den Symbolisten und Künstlern der Nabis geht es hin zu den Expressionisten. Im Zentrum der Ausstellung stehen Werke von Heinrich Campendonk, Christian Rohlf oder Heinrich Nauen; wie Campendonks „Garten in der Moerserstraße“, Öl auf Leinwand um 1908, oder Rohlf's „Weiden im Frühjahr“ von 1904, Öl auf Leinwand. Natur löst sich auf, findet eigenwilligen Ausdruck in reinen Linienführungen, in expressionistischer Reduktion bis hin zur Abstraktion eines Max Ernst, wie „Das Meer“, Farbserigrafie über Klischeedruck mit Bleistift von 1957. Hier ist auch Julius



Bretz bekannter „Heuschaber“, Öl auf Leinwand, um 1910, zu sehen. Den Ausklang der Schau bilden die Modernen Primitiven, ihre naive Sicht auf Landschaft und Natur, Werke von Nikifor, Camille Bombois oder Emma Stern.

Die Ausstellung bietet einen repräsentativen Einblick in das Sammlungsprofil des Hauses. Begleitet wird sie von einem abwechslungs-



reichen Veranstaltungsprogramm, das von einer Konzertmatinee über Exkursionen bis zu einem Duftworkshop reicht. Besondere sinnliche Zugabe der Schau: Der Bonner Parfümeur Manasse hat eigens für sie einen Duft „Horizonte“ kreiert, der nur im Museums-shop erhältlich ist.

(Ausstellung „Horizonte – Landschaft im Spiegel der Jahrhunderte“, bis zum 12. Mai, weitere Infos unter www.clemens-sels-museum.de)

T 02162 376 4788

Handschuhe gratis dazu!

Grün schnitt aktion

vom 01. März bis 30. April

Sie bekommen z. B. den 7 m³ Container besonders günstig und Handschuhe dazu!

EGN
Entsorgungsgesellschaft
Niederrhein mbH

www.entsorgung-niederrhein.de

Tapetenwechsel nötig?

Erleben Sie echtes MEHRWERT-WOHNFÜHLEN.
gwg-neuss.de

GWG
WOHNFÜHLEN

Gemeinnützige Wohnungs-Genossenschaft e.G. Neuss
Neusser Weyhe 85, D-41462 Neuss
fon +49 2131 5996-0

Jugendstück „Nathans Kinder“ von Ulrich Hub im Studio des RL

Vom Glauben an Macht zur Macht des Glaubens

Schalom – wir wollen Frieden für alle. Für alle? – Da wären Christen, Juden und Muslime, alle in einer Stadt, alle im mittelalterlichen Jerusalem. Alle glauben an ihren Gott. Alle kämpfen für diesen; morden im Namen des Herren. Was ist Glauben, was Gott, was die wahre Religion? Ulrich Hub hat Lessings über 200 Jahre alten Klassiker „Nathan der Weise“ für die Jugendbühne modern

lebendig aufgepeppt. Im Zentrum der Handlung stehen die Kinder, die sich lieben lernen und das Abschlachten für den Glauben nicht verstehen. In einer temporeichen, witzigen wie hintergründigen Inszenierung ist das Stück jetzt im Studio des Rheinischen Landestheaters unter der Regie von Michael Lippold zu sehen.

Marion Stuckstätte

Es war ein Engel, der Recha aus den Flammen des Hauses rettete. So zumindest verkündigt sie es ihrem Vater. Ein Engel mit weißen Flügeln, in den sie sich prompt verliebte. Doch es war Kurt, ein Kreuzritter, mit weiß wehendem Gewand. Einer, mit einem dicken, roten Kreuz auf der Brust und einem silbernen Helm auf dem Kopf, mit dem er gegen Andersgläubige zu Felde zieht. Aber Recha liebt und versucht, Kurt für sich zu gewinnen. Denn sie kann nicht glauben, dass Glaube Menschen entzweit und Liebe verhindert. Sie will begreifen, was Religion bedeutet und warum die eine besser als die andere sein soll. Doch so einfach ist das nicht, sie ist die Tochter



eines Juden namens Nathan. Ein weiser, kluger und reicher Mann, der das Mädchen einst zu sich nahm, als man ihn seiner eigenen Familie beraubte. Frau und Kinder, allesamt ermordet von Kreuzrittern. Und dann gibt es noch den muslimischen Sultan, der zwar aus Barmherzigkeit den Christen Kurt vor der Enthauptung rettete, aber ansonsten den Tod von Christen und Juden fordert. Daneben regiert ein weiterer Machthaber das Jerusalem des 11. Jahrhunderts: der Bischof als Christenführer. Er will, dass Kurt für ihn den Sultan und auch den Juden Nathan aus dem Weg schafft. Er will Jerusalem für sich. So wird die Stadt zum Schmelztiegel von Intrigen, Gewalt und Machtgelüsten.

Toleranz als Wertigkeit ohne Wert

Hubs Neufassung setzt Lessings Klassiker in ein frisches Outfit, gleicht ihm in seiner nicht vergänglichen Brisanz, aber verändert den Fokus auf die Jugend. Eine Gesellschaft aus mehreren Völkern mit vielen Kulturen, das ist heute genauso aktuell wie einst. Migration, Integration dazu orthodoxer Fanatismus, das sind Begriffe unserer Zeit. Geld und Macht als Lebens- und Regierungsziele; Toleranz und Verständnis als Wertigkeiten ohne Wert. Da lässt sich Welt im tieferen Sinn für Kinder und Jugendliche schwer deuten. Naive Fragen drängen in den Raum, die klüger nachklingen als die Antworten der Alten. „Das Wort Denken müsst ihr schon dem Diener Gottes überlassen“, erklärt der Bischof Kurt sein boshaft intrigantes Treiben. Der

Sultan muss weg, denn: „Er glaubt, sein Gott ist der wahre Gott.“ Eine vertrackte Situation. Was ist die Legitimation des Handelns? Da kommt – wenn auch in verknappter Version - die Lessing'sche Ringparabel ins Spiel: Die Geschichte um einen Ring als wundersames Erbstück, der seinen Besitzer vor Gott und den Menschen mit Wohlwollen versieht, wenn dieser nur fest an ihn glaubt. Über Generationen wird er vom Vater an seinen meistgeliebten Sohn weitergereicht, bis ein Vater sich nicht unter seinen drei Söhnen entscheiden kann. So fertigt dieser noch zwei Duplikate an, dass jeder Sohn einen Ring erhält. Doch welcher ist der wahre Ring? Das lässt sich nicht mehr erkennen. Alle sind gleich. Drei Ringe, drei Religionen. Der echte Ring ist der, der Gutes vollbringt.

Rasant und flott, mit Humor und Hintergrund, dreht sich in Lippolds Inszenierung das Glaubenskarussell. Einfallsreich und gelungen auch das Bühnenbild von Sarah Bernardy als drehende, runde Holzbühne mit drei Fächern. Jedes Fach hat seinen Glauben. Doch tanzen die Figuren aus ihnen heraus, im Wechselspiel der Positionen, mitunter sich der Lächerlichkeit preisgebend. „Jetzt kommt Kurt“, rappt es laut auf. Musik- und Showeinlagen bringen Schwung, gelehrige Langeweile hat keine Chance. Von den fünf Schauspielern mag man keinen rausstellen, da in der Darstellerriege jeder für sich brilliert. Ein tolles Jugendstück. Eine geistreiche, vergnügt wie nachdenklich stimmende Produktion. Prima!

(Für Kinder ab 10 Jahren; Termine und Infos unter www.rlt-neusser.de)

Foto: Björn Hickmann/Stage Picture



Neutags Satirischer Alltag

Seit einiger Zeit verspüre ich einen ausgewiesenen Brechreiz beim Frühstück. Lange Zeit ratlos, fiel meine Aufmerksamkeit dann auf die sogenannte Fachpresse, die ich oft parallel zum Körnerbrötchen konsumierte. Online- und Druckausgaben diverser Leuchtturmprojekte des selbst ernannten deutschen Qualitätsjournalismus. Gegen das, was heutzutage in die Zeilen gekübelt wird, kann ein gesunder Körper nur rebellieren, vorverdaute Lebensmittel abzustoßen ist dafür noch harmlos. Hier eine kleine Chronik des Grauens:

Schicksal, die Titel sind gefüllt, es kann die nächste Sau durchs Dorf getrieben werden.

Fall 3: Zu allem Überfluss vermeldete SPIEGEL ONLINE nach dem Rücktritt von Annette Schavan, dass dieser der CDU in den Umfragen nicht schadet und schämt sich nicht, dabei zu erwähnen, dass die zitierte Umfrage noch vor dem Rücktritt von Schavan erhoben wurde. Da werden mit pseudowissenschaftlichen Argumenten Zusammenhänge erlogen, es wird mittlerweile nicht nur über jeden Scheiß berichtet, nein der zitierte Scheiß wird vorher selber noch gestuht.

Konsequenz: Ich persönlich lese zum Frühstück jetzt die BILD. Wie schrieb Franz-Josef Wagner zum Pferdefleischskandal: „Ein Pferd isst man nicht. (...) Hat John Wayne sein Pferd gegessen?“ Nein, sonst hätte er beim Frühstück schon gekotzt.

Jens Neutag Kabarettprogramm „schön scharf“

Alle Termine unter: www.jensneutag.de

Fr., 15.03.13	Theateratelier Takelgarn, Düsseldorf
Sa., 23.03.13	Comedia, Köln
So., 24.03.13	Theater am Dom; Köln (Hörfunkaufzeichnung WDR 5 – BREITL-SPITZEN)

Fressefreiheit

Fall 1: Ende 2010 titelte der SPIEGEL unter einem Bild von Ex-Doktor Gutenberg samt Gattin: „Die fabelhaften Gutenbergs – Paarlauf ins Kanzleramt“. Ob bei den Verantwortlichen wenigstens im Nachhinein Schamgefühle aufkommen, ist nicht überliefert. Ein freiwilliger Berufsverzicht im Sinne der Menschheit wäre angemessen. Jedenfalls hat es sich die gleiche Postille nicht nehmen lassen, ein paar Tage später in ihrer Onlineausgabe im Kommentar bitterböse darüber zu klagen, dass Gutenberg jetzt schon als Kanzlerkandidat gehandelt wird. Man möchte raunen: „Ja, von wem denn Ihr Arschgeigen?“. Doch es zeigt das wahre Dilemma des Journalismus. Abgeschnitten von wahren Informationen, müssen sie von den raren Brosamen, die ihnen Spindoctoren und PR-Profis interessenverdrehen vorwerfen, ihre überflüssigen Blätter füllen. Und um die Belanglosigkeit des eigenen Seins zu überspielen, werfen sie aufgepumpte Geschichten in die Welt, über die sie sich dann tagelang selber erregen können.

Fall 2: Vor der Landtagswahl in Niedersachsen nicht anders. Einhellig war vor der Wahl klar: Das wird eine Schicksalswahl für Rösler und Steinbrück. Dass beide gar nicht zur Wahl standen hat dabei genauso wenig interessiert wie die Realität, die bekanntlich völlig anders ausging. Die FDP bekam fast 10% und die SPD immerhin den Regierungschef. Und die Konsequenz? Teeren und Federn der gesamten Hauptstadt- und Landespresse wäre das Minimum, im Einzelfall hätten sich gemeine Formen von mittelalterlichen Foltermethoden angeboten. Doch siehe da, plötzlich wird Rösler gefeiert und Rainer Brüderle, dieses verschnarchte, weinselige Flußpferdimitat, was wochenlang völlig unbegründet zum Hoffnungsträger der FDP hochgeschrieben wurde, innerhalb von 48 Stunden komplett zerlegt. Wenn schon die eigene Prognosefähigkeit der Journaille ungenauer ist als der Mayakalender, dann wenigstens wen anders hinrichten. Schicksal ist

[Meyer-Konzerte]

21.03.13 Festhalle Viersen

21.03.13 Tanzbrunnen Köln
SWEET SOUL MUSIC REVUE

13.04.13 Seidenweberhaus Krefeld
JÜRGEN B. HAUSMANN

19.04.13 Kaiser-Friedrich-Halle MG
MILLOWITSCH THEATER

09.05.13 Kunstwerk Wickrath
KLÜPFEL & KOBR

10.05.13 Seidenweberhaus Krefeld
KLÜPFEL & KOBR

15.05.13 KönigPALAST Krefeld
MARTIN RÜTTER

22.05.13 Savoy Theater Düsseldorf
JÜRGEN B. HAUSMANN

Gute Unterhaltung!

07.+08.06.13 KönigPALAST Krefeld

11.10.13 Stadthalle Neuss
JOHANN KÖNIG

18.10.13 Festhalle Viersen
SCHILLER LIVE 2013

19.10.13 Kunstwerk Wickrath
HORST LICHTER

24.10.13 Festhalle Viersen
AMIGOS

11.11.13 Kunstwerk Wickrath
KURT KRÖMER

17.11.13 Stadthalle Neuss
RALF SCHMITZ

16.01.14 KönigPALAST Krefeld
DR. ECKART VON HIRSCHHAUSEN

Tickets & Infos: 02405 - 40 860
oder online www.meyer-konzerte.de

Veranstaltungskalender



Das Meerschweinchen
2., 3. und 7. März,
20 Uhr
Theater am
Schlachthof



Zeughauskonzerte
Neuss 2012/13 -
Quatuor Danel
12. März, 20 Uhr
Zeughaus

Amadeus.
Musikalische Theater-
aufführung.
Rheinisches Landes-
theater
9., 10., 13., 21. März,
20 Uhr



**Kinderkino Kunterbunt -
Lotte und das Geheimnis
der Mondsteine**
23. März, 14 Uhr
Hitch

Anke Sundermeier/Stage Picture

Veranstaltungskalender

Further Hof im März
02.03. ab 21.00 Uhr
Immer noch da Discoparty
08.03. Intern. Frauentag
**Süße Überraschungen
für die Frauen!**
16.03. ab 21.00 Uhr
**Discofox-Party,
mit 100% Schlagern**
Further Str. 110, Neuss
Tel: 02131-176 1502

Montag, 04.03.

Diverse

08:30 bis 16:00 Uhr: Marienberg in der Silberschicht. Ausstellung des Leistungskurses Kunst des Gymnasiums Marienberg mit Fotografien aus dem schulischen Bereich, die aus den Jahren 1900 bis 2013 stammen. Foyer Rathaus Neuss, Markt 2

9:30 bis 11:00 Uhr: E-Books und Onleihe für Senioren. Interessenten sollten über fortgeschrittene Internetkenntnisse verfügen. Der Kurs vermittelt, wie man sich Texte auf den E-Book-Reader laden kann und welche Angebote die Stadtbibliothek dafür bereithält. Nur mit Anmeldung unter der Rufnummer 02131 90-4210. Kursgebühr: 7,50 €

09:30 Uhr: Junge (werdende) Mütter im Mittelpunkt - 99 Fragen rund ums Baby. Offener gebührenfreier Frühstückstreff. Willi-Graf-Haus

11:00 bis 13:00 Uhr: Sprechstunde der Gleichstellungsbeauftragten des Rates der Stadt Neuss Frau Angelika Quiring-Perl im Rathaus Neuss, Markt 2, Zimmer 2.147

15:00 Uhr: Kanonsingen zur Gitarre mit Herrn Klaas im Literar Café St. Quirin, Münsterplatz 16, mit dem Netzwerk-Neuss-Mitte 55+. Kosten: 1,00 €

18:00 bis 19:30 Uhr: Arztpflichten - Patientenrechte. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Werner Schell in Kooperation mit dem Pro-Pflege Selbsthilfenetzwerk Neuss. Romaneum

18:00 bis 21:00 Uhr: Gesunde Ernährung für Pfundige. Kochseminar des Familienforum Edith Stein mit Andrea Borgwardt (Start am 18.02.2013). Edith-Stein-Haus

18:45 bis 21:45 Uhr: Nähen - Ändern - Selbermachen. Seminar des Familienforum Edith Stein. Willi-Graf-Haus

19:30 Uhr: Conversation. Unterhaltsamer Abend mit Diskussionen, Spielen und Gesang in französischer Sprache. Veranstaltung des Deutsch-Französischen Kulturkreises Neuss. Silvia Hausmann, Glehner Weg 51

19:30 bis 21:45 Uhr: Frauengesprächskreis. Diskussionsforum des Familienforum Edith Stein mit Hildegard Burkarth (Start am 14.01.2013). Edith-Stein-Haus

Theater, Kabarett & Tanz
18:00 Uhr: Soiree zu „Harper Regan“. Das Rheinische Landestheater Neuss gibt Hintergrundinformationen über Autor, Werk und Regiekonzept. Foyer Rheinisches Landestheater

Dienstag, 05.03.

Diverse

11:00 Uhr: Von der Fläche zum Raum - Räumlichkeit in Bild und Wahrnehmung. Öffentliche Führung zu den Sammlungen des Museums. Clemens-Sels-Museum

15:00 Uhr: 50 PLUS 2013 - Film am Nachmittag: Mammuth. Vorführung eines französischen Spielfilms aus dem Jahr 2010. Stadtbibliothek

Malpalais

14:00 Uhr: Hereinspaziert.... - Zirkusworkshop für Väter mit Ihren Kindern von 6 bis 10 Jahren. Willi-Graf-Haus

14:00 Uhr: Kinderkino Kunterbunt - Karo und der liebe Gott. Filmvorführung des Hitch-Kinos in Kooperation mit dem Kulturamt der Stadt Neuss für Zuschauer ab sechs Jahren. Hitch-Kino

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Heiliger Bimbam - Spiel und Talk mit Schauspielern. Jeweils zwei Mitglieder des Ensembles des Rheinischen Landestheaters Neuss präsentieren Bingo-Spiele, Musik, Improvisationen und hintergründigen Talk. Studio Rheinisches Landestheater

20:00 Uhr: Das Meerschweinchen. Eine abgedreht-komische Farce von Kai Hensel über Meerschweinchen, Liebesviren und -wirren und den Versuch, die Welt zu retten. Theater am Schlachthof

Konzerte

19:30 Uhr: Makiko Takeda-Herms, Klavier. Benefizkonzert der Bürgerstiftung Neuss in Zusammenarbeit mit der Städtischen Musikschule Neuss zugunsten von „Jedem Kind seine Stimme“ mit Werken von Chopin, Satie und Mozart. Romaneum, Pauline-Sels-Saal

20:00 Uhr: 13. Neusser Lokalrunde. Veranstaltung der Initiative Neusser Innenstadt-Gastronomen (INIG) mit Live-Musik in diversen Kneipen und Gaststätten in der Neusser Innenstadt

20:00 Uhr: 13. Neusser Lokalrunde - The Chapters. Europas einzige Saga-Tribute Band spielt vornehmlich ältere Stücke der kanadischen Progressive Rock-Band aus ihrer früheren Schaffenszeit. Musik-keine Hamtorkrug

Partys

20:00 Uhr: Apres Ski-Party in mehreren Partyzonen. DJ Charly und sein Team sorgen für beste Stimmung. Skihalle

23:00 Uhr: Meet me - die neue Single-Party. Eintritt nur AK 7 €, ab 18 Jahren. Kulturfabrik Krefeld

Sport

16:00 Uhr: Basketball Oberliga 1 Damen 2012/2013. Heimspiel der TG Neuss II gegen die Telekom Baskets Bonn. Sporthalle Schulzentrum Weberstraße

16:00 Uhr: Skaterhockey-Landesliga Mittelrhein Herren 2013. Heimspiel der Uedesheim Chiefs II gegen den SHC Rockets Essen IV. Bezirkssportanlage Neuss-Uedesheim, ChiefsGarden

18:30 Uhr: WTTV Tischtennis-Landesliga Herren Gruppe 10 2012/2013. Heimspiel der TG Neuss II gegen den TTC Moldrath II. Sporthalle Maximilian-Kolbe-Schule

19:00 Uhr: 2. Basketball-Bundesliga Damen 2012/2013. Heimspiel der TG Neuss gegen die Bender Baskets Grünberg. Sporthalle Schulzentrum Weberstraße

Sonntag, 03.03.

Diverse

09:30 bis 12:30 Uhr: Tauschtag der Briefmarkenf Freunde Neuss im Pavillon des DRK-Seniorenheims, Dunantstraße 40

Täglich

Kunst parallel zur Natur. Moderne Kunst im Dialog mit Schätzen des Altertums. 10:00 bis 19:00 Uhr. Museum Insel Hombroich

Hommage an Marianne Langen. Ausstellung anlässlich des 100. Geburtstages der 2004 verstorbenen Sammlerin und Stifterin der Langen Foundation mit Höhepunkten afrikanischer, asiatischer, präkolumbischer sowie westlicher Kunst der Antike und Moderne aus der Sammlung Viktor und Marianne Langen. Täglich 10:00 bis 18:00 Uhr. Langen Foundation

Zeitgedanken - Im Stillstand der Zeit. Sehenswerte Kunstausstellung der Wüsseldorfer Multimedia-Künstlerin Melanie Guthe. Mo bis Fr 9:30 bis 21:30 Uhr, Glasgalerie des Kulturhauses Dormagen

Horizonte - Landschaft im Spiegel der Jahrhunderte. Ausstellung mit Gemälden, Zeichnungen und Druckgrafiken von Niederländern des 17. Jahrhunderts, Symbolisten, „Nabis“, Expressionisten und Modernen Primitiven. Ab 19.2. Di bis Sa 11:00 bis 17:00 Uhr, So 11:00 bis 18:00 Uhr. Clemens-Sels-Museum

Heinrich Campendonk - Holzschnitte. Ausstellung mit ausgesuchten und teils kolorierten Holzschnitten aus dem reichen Bestand des Clemens-Sels-Museums. Ab 15.3. Di bis Sa 11:00 bis 17:00 Uhr, So 11:00 bis 18:00 Uhr. Clemens-Sels-Museum

Here, here or there. Ausstellung mit Werken des Kölner Künstlers Thomas Zitzwiltz. Di bis Sa 09:00 bis 12:00, So 10:30 bis 12:30 Uhr. Pfarrkirche Christ-König Neuss, Friedenstraße 12

Das Leben japanischer Bilder. Ausstellung mit Werken aus der Sammlung Viktor und Marianne Langen. Täglich 10:00 bis 18:00 Uhr. Langen Foundation

Das buchgerechte Exlibris. Ausstellung der Deutschen Exlibris-Gesellschaft mit mehr als 200

Exlibris als Resultat eines internationalen Wettbewerbs. Di bis Fr 10:15 bis 18:30, Sa 10:00 bis 14:00 Uhr. Stadtbibliothek

Freitag, 01.03.

Diverse

08:30 bis 12:30 Uhr: Marienberg in der Silberschicht. Ausstellung des Leistungskurses Kunst des Gymnasiums Marienberg mit Fotografien aus dem schulischen Bereich, die aus den Jahren 1900 bis 2013 stammen. Foyer Rathaus Neuss, Markt 2

09:30 bis ca. 10:30 Uhr: Frühstück mit dem Netzwerk-Neuss-Mitte 55+ im Caritashaus II. Egt., Salzstr. Kosten: 2,50 €

17:00 bis 22:00 Uhr: Nacht der Bibliotheken unter dem Motto „Deine Bibliothek - wilder als Du denkst“. Dazu passend veranstaltet die Stadtbibliothek am Neumarkt eine Dschungelnacht. Am Spätnachmittag eröffnet der Disney-Filmklassiker „Das Dschungelbuch“ das Programm. Um 18:30 Uhr rufen dann die Dschungeltrömmeln herbei. Um 19:00 Uhr gibt es für große und kleine Zuschauer mit Josef Schoenen einen „Spielfilm für's Ohr“ - Mogli, Baghira & Co. aus der geschriebenen Originalversion von Rudyard Kiplings, einmal anders erleben. Bis 22 Uhr können die Besucher stöbern, ausleihen und entdecken, einen Cocktail an der Bar trinken und beim Kinder schminken verwandeln sich die Kleinen in wilde Tiere. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei. Besucher, die kostümiert kommen, erhalten einen kostenlosen Leserausweis für drei Monate.

19:30 Uhr: Horizonte - Landschaft im Spiegel der Jahrhunderte. Unterhaltsamer Kulturabend mit einem amüsanten Ratespiel. Clemens-Sels-Museum

Kinder & Jugendliche

09:30 bis 11:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen IV. Malkurs für Vorschulkinder in Kooperation mit dem Clemens-Sels-Museum.

Malpalais

15:00 bis 17:30 Uhr: Mit „Pippi Langstrumpf“ und ihren Freunden über den Kinderbauernhof. Werkaktion des Neusser Kinderbauernhofes für Kinder von vier bis sechs Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:30 bis 18:00 Uhr: Schafskälte. Werkaktion des Neusser Kinderbauernhofes für Kinder von vier bis fünf Jahren in Begleitung und für Kinder ab sechs Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

16:30 bis 18:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen V. Malkurs für Grundschulkind in Kooperation mit dem Clemens-Sels-Museum. Malpalais

21:30 Uhr: Nachtsport Basketball. Veranstaltung des Jugendamtes der Stadt Neuss in Kooperation mit dem Stadtverband Neuss für Jugendliche ab vierzehn Jahren. Sporthalle Gymnasium Norf

22:00 Uhr: Nachtsport Fußball. Veranstaltung des Jugendamtes der Stadt Neuss in Kooperation mit dem Stadtverband Neuss für Jugendliche ab vierzehn Jahren. Sporthalle Marie-Curie-Gymnasium, Eingang Plankstraße / Ecke Sailerstraße

22:00 Uhr: Nachtsport Fußball. Veranstaltung des Jugendamtes der Stadt Neuss in Kooperation mit dem Stadtverband Neuss und dem SV Rosellen für Jugendliche ab vierzehn Jahren. Turnhalle St. Peter-Schule

22:00 Uhr: Nachtsport Parkour. Veranstaltung des Jugendamtes der Stadt Neuss in Kooperation mit dem Stadtverband Neuss und dem SV Rosellen für Jugendliche ab vierzehn Jahren. Turnhalle St. Peter-Schule

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Sebastian Schnoy: Paris, London, Hongkong - Hauptsache Europa. Kabarettistische Europacrashkurs mit „Deutschlands schrägstem Historiker“. Theater

am Schlachthof

20:00 Uhr: Amadeus. Theaterkrimi über das umtriebige Leben Wolfgang Amadeus Mozarts. Das Rheinische Landestheater Neuss. Aula im Bettina-von-Arnim-Gymnasium Dormagen. Info-Tel. 02133/257-338

Konzerte

19:30 Uhr: Astrid North (ex-Cultured Pearls). Die ehemalige Frontfrau der Cultured Pearls präsentiert heute ihr vielschichtiges und atmosphärisches Erstlingswerk. Eintritt VVK 15 €, AK 19 €. Kulturfabrik Krefeld

20:00 Uhr: Nachtcafé Uffe im Gare du Neuss mit „Close to freedom“. Die Gewinner des Potpourri-Festivals spielen eine Mischung aus Ska und Reggae, die jeden zum Tanzen bewegt. Natürlich wird auch ein Uffe typischer Snack, und die anschließende Open Stage, nicht fehlen. Das Mitbringen von Instrumenten aller Art ist also erwünscht und gern gesehen!

20:00 Uhr: Friday Night - BantabaX. Konzert mit einem bunten Stilmix aus Jazz, Funk und Latin, mit afrikanischen Einflüssen. Börsencafe

20:00 Uhr: Benefizkonzert Spirit of Joy. Konzert des Meerbuscher Gospelchors zugunsten der Palliativstationen der Universitätsklinik Düsseldorf und des Johanna-Etienne-Krankenhauses Neuss. Kirche Heilige Dreikönige, Jülicher Straße 63

Partys

18:00 Uhr: Radio-Apres Ski-Party mit NE-WS 89.4. Live-Übertragung des Neusser Lokalradio-Senders bis 20:00 Uhr, anschließend sorgen die Apres-Ski DJs in den Partyzonen für tolle Stimmung. Skihalle

20:00 Uhr: Caféeröffnung mit einer Party! Erste Kontakte können geknüpft werden, die Räume entdeckt und die Atmosphäre des ältesten Hauses in Neuss gesen werden. Danny Donatz singt mit Jasmin Pauen und Ellen van Kanten. Samadhi Yoga und Medi-

tationshaus. Michaelstrasse 69

Samstag, 02.03.

Diverse

06:53 Uhr: Zur Reuterley. Wanderung mit dem Eifelverein Neuss von Bad Breisig nach Andernach. Treffpunkt Hauptbahnhof Neuss

10:00 bis 17:00 Uhr: Curriculum des Deutschen Jugendinstitutes (DJJ) - Modul 1: Einführungsphase. Qualifizierungsseminar des Familienforum Edith Stein für Kindertagespflegepersonen. Willi-Graf-Haus

10:00 bis 18:00 Uhr: Smart Energy 2013. 7. große Energie-Messe der Kreishandwerkerschaft Niederrhein mit Ausstellern und Informationen zu den Schwerpunktthemen Energiesparen, Renovieren, E-mobilität und Barrierefreies Wohnen. Stadthalle

10:00 bis 11:30 Uhr: Neuss Tour 2013 - Das historische Neuss. Geführter Stadtrundgang zu den Zeugnissen der Neusser Geschichte. Anmeldung bei der Tourist Information Neuss

11:00 bis 15:00 Uhr: Immobilienkauf und Immobilienfinanzierung. Praxisorientiertes Intensivseminar der Volkshochschule Neuss mit dem Düsseldorfer Rechtsanwalt und Bankjurist Guido Rennert. Romaneum

15:30 Uhr: Jupiter, Kybele und Bacchus - Glaubensvorstellungen im römischen Neuss. Geschichte hautnah im Clemens-Sels-Museum

Kinder & Jugendliche

10:00 Uhr: Väter kochen mit ihren Kindern. Für Väter mit Kindern von 4 bis 6 Jahren. Veranstaltung von familienforum edith stein in der Integrativen Kindertagesstätte Sonnenblume, Jakob-Herbert-Straße 12, Neuss-Grimlinghausen

11:00 bis 14:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen VII. Malkurs für Jugendliche in Kooperation mit dem Clemens-Sels-Museum.

Alle Termine ohne Gewähr

Alle Termine ohne Gewähr

Veranstaltungskalender

lerpaare des 20. Jahrhunderts. Kunsthistorisches Seminar unter der Leitung von Dr. Carola Griens (Fortsetzung vom 27.09.2012). Clemens-Sels-Museum

12:00 bis 14:00 Uhr: Bibliobus des Institut Francais. Mobile Bibliothek mit mehr als 5.000 Bücher, CDs, CD-Roms sowie DVDs zum Ausleihen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene (auch 15:00 bis 17:00 Uhr). Neumarkt vor der Stadtbibliothek Neuss

13:00 Uhr: Horizonte - Landschaft im Spiegel der Jahrhunderte. Mittagspausenführung für Kulturhungrige. Clemens-Sels-Museum

13:00 bis 15:00 Uhr: Sprechstunde der Seniorenbeauftragten der Stadt Neuss. Karin Kilb im Sozialamt, Oberstraße 108, Zimmer 409

13:00 bis 17:00 Uhr: Spielenachmittag im Seniorenforum. Regelmäßiges Angebot der Stadt Neuss für die älteren Mitbürger

14:30 bis 17:30 Uhr: Verbraucherinformationen des Deutschen Hausfrauenbundes Ortsverband Neuss. Immobilienzentrum Sparkasse Neuss, Meererhof 1

15:00 bis 16:30 Uhr: Horizonte - Landschaft im Spiegel der Jahrhunderte. Kunsthistorisches Seminar unter der Leitung von Andrea Welb. Clemens-Sels-Museum

15:00 bis 18:00 Uhr: Sprechstunde des Behindertenbeauftragten der Stadt Neuss Max Fischer im Sozialamt, Oberstraße 108, Zimmer 409

18:00 Uhr: Leben in der Utopie. Vortrag des Autoren und Fotografen Siegfried Wittenburg mit Bildern, Erzählungen und

Berichten über das Alltagsleben in der Deutschen Demokratischen Republik. Veranstaltung der Volkshochschule Neuss. Romaneum

19:00 bis 21:15 Uhr: Curriculum des Deutschen Jugendinstitutes (DJ) - Modul 1: Einführungsphase. Qualifizierungsseminar des Familienforum Edith Stein für Kindertagespflegepersonen (Start am 02.03.2013). Willi-Graf-Haus

19:30 bis 21:00 Uhr: Bestellungen im Internet. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Ilona Presch. Romaneum

19:30 Uhr: Zur Entwicklung der Rheinschiffahrt vom Mittelalter bis ins 19. Jahrhundert. Jahreshauptversammlung des Forum Archiv und Geschichte, anschließend Vortrag von Prof. Dr. Clemens von Looz-Corswarem, Köln. Stadthort

20:00 bis 21:30 Uhr: Intuitives Bogenschießen: Im rechten Moment loslassen! Workshop des Familienforum Edith Stein mit Angelika Stark (Start am 21.02.2013). Willi-Graf-Haus

Kinder & Jugendliche

14:00 bis 16:00 Uhr: Spielmobil des Deutschen Kinderschutzbundes Neuss mit vielen tollen Spielgeräten und Bastelideen (bei trockenem Wetter). Schule am Wildpark, Aurinstraße 55

15:00 bis 17:30 Uhr: Kuscheelige Lämmchen - eine Schafwerkstatt. Werktion des Neusser Kinderbauernhof für Kinder von drei bis fünf Jahren in Begleitung und Kinder ab sechs Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen.

Kinderbauernhof

15:30 bis 17:00 Uhr: Das junge Museum - Zeitreisen. In diesem Kreativ-Workshop können die jungen Museumsbesucher das Mittelalter spielerisch erkunden. Clemens-Sels-Museum

17:30 bis 19:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen VI. Malkurs für Jugendliche in Kooperation mit dem Clemens-Sels-Museum. Malpalais

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Das Meerschweinchen. Eine abgedreht-komische Farce von Kai Hensel über Meerschweinchen, Liebesviren und -wirren und den Versuch, die Welt zu retten. Theater am Schlachthof

Harper Regan



**08
03
13**

www.rft-neuss.de

Freitag, 08.03.

Diverse

09:30 bis ca. 10:30 Uhr: Frühstück mit dem Netzwerk-Neuss-Mitte 55+ im Caritashaus II. Etlg., Salzstr. Kosten: 2,50 €

14:30 Uhr: Drei Farben Grün - Aufschlussreiche Einblicke in die Farbpsychologie. Spannende Führung mit der Museumsdirektorin Dr. Uta Husmeier-Schiriltz. Clemens-Sels-Museum

18:30 bis 21:00 Uhr: Wein und Käse. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Kostproben verschiedener Weine und Käsesorten. Romaneum

Kinder & Jugendliche

09:30 bis 11:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen IV. Malkurs für VorschulKinder in Kooperation mit dem Clemens-Sels-Museum. Malpalais

16:30 bis 18:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen V. Malkurs für GrundschulKinder in Kooperation mit dem Clemens-Sels-Museum. Malpalais

17:00 bis 17:30 Uhr: Zweisprachiges Vorlesen Deutsch-Russisch. Vorlesung eines Bilderbuchs auf Russisch und Deutsch für Kinder ab vier Jahren. Stadtbibliothek

21:30 Uhr: Nachtsport Basketball. Veranstaltung des Jugendamtes der Stadt Neuss in Kooperation mit dem Fachwart für Basketball des Stadtverband Neuss für Jugendliche ab vierzehn Jahren. Sporthalle Gymnasium Norf

22:00 Uhr: Nachtsport Fußball. Veranstaltung des Jugendamtes der Stadt Neuss in Kooperation mit dem Stadtverband Neuss für Jugendliche ab vierzehn Jahren. Sporthalle Marie-Curie-Gymnasium, Eingang Plankstraße / Ecke Sailerstraße

22:00 Uhr: Nachtsport Fußball. Veranstaltung des Jugendamtes der Stadt Neuss in Kooperation mit dem Stadtverband Neuss und dem SV Rosellen für Jugendli-

KÖRPERSCHULE
Birgit Klein
Staatl. geprüfte Gymnastiklehrerin



KURSE: Knie Wirbelsäule Beckenboden Fußgymnastik Fit bis ins hohe Alter Zirkeltraining Nordic Walking

Holzheimer Weg 42b
41464 Neuss
Tel.: (0 21 31) 4 77 30 37
info@koerperschule-klein.de
www.koerperschule-klein.de

Kursbeginn im Apr. 2013
Teilnehmerzahl 5-10 Personen
Kurse werden teilweise von den Krankenkassen gefördert

Kostenlose Parkmöglichkeiten
Gute öffentliche Verkehrsanbindung

che ab vierzehn Jahren. Turnhalle St. Peter-Schule

22:00 Uhr: Nachtsport Parkour. Veranstaltung des Jugendamtes der Stadt Neuss in Kooperation mit dem Stadtverband Neuss und dem SV Rosellen für Jugendliche ab vierzehn Jahren. Turnhalle St. Peter-Schule

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Premiere - Harper Regan. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters Neuss nach einem Familiendrama von Simon Stephens. Rheinisches Landestheater, Schauspielhaus

Konzerte

19:30 Uhr: Psycho Sexy. 2003 entstanden die Red Hot Chili Peppers im Rheinland neu und heißen seitdem Psycho Sexy. Was die musikalischen Fähigkeiten (und das Sexappeal) betrifft, muss sich die Band nicht hinter ihrem großen Vorbild verstecken. Eintritt VVK 10 €, AK 13 €. Kulturfabrik Krefeld

20:00 Uhr: Friday Night - Satin Blue. Konzert der Songwriter-Band aus Gießen mit Spuren aus Jazz und Blues. Börsencafe

Partys

18:00 Uhr: Radio-Apres Ski-Party mit NE-WS 89.4. Live-Übertragung des Neusser Lokalradio-Senders bis 20:00 Uhr, anschließend sorgen die Apres-Ski DJs in den Partyzonen für tolle Stimmung. Skihalle

22:00 Uhr: Shocking Vibes. Partyveranstaltung mit Erdo:Gun und Dr. B. Bob; ab 21:00 Uhr Party-Warm-Up. Musikkneipe Hamtorkrug

Samstag, 09.03.

Diverse

07:56 Uhr: Kloster Maria Wald. Streckenwanderung mit dem Eifelverein Neuss von Kall nach Heimbach. Treffpunkt Hauptbahnhof Neuss

10:00 bis 15:15 Uhr: Wechseljahre - Zeit der weisen Frauen. Seminar des Familienforum Edith Stein mit Silvia Sievert-Pollack. Willi-Graf-Haus

11:00 bis 15:30 Uhr: Ganzkörpermassage. Seminar des Familienforum Edith Stein mit Gitte Drewniak. Willi-Graf-Haus

11:00 bis 18:00 Uhr: Neusser Weinmesse 2013. Messeveranstaltung der Wein On Tour mit aktuellen Highlights und wertvollen Klassikern aus deutschen Weinanbaugebieten. Zeughaus

13:00 bis 19:00 Uhr: Weingenuss mit allen Sinnen. Seminar der Volkshochschule Neuss mit Christin Fischer für fortgeschrittene und weinliebende Genießer/-innen. Romaneum

Kinder & Jugendliche

11:00 bis 14:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen VIII. Malkurs für Kinder ab zehn Jahren in Kooperation mit dem Clemens-Sels-Museum. Malpalais

14:00 Uhr: Kinderkino Kunterbunt - Das große Rennen. Filmvorführung des Hitch-Kinos in Kooperation mit dem Kulturamt der Stadt Neuss für Zuschauer ab sechs Jahren. Hitch-Kino

16:00 Uhr: „Schneetaufe“ für Minis. Kunterbuntes Schneeprogramm für Kinder zwischen 4 und 6 Jahren. Skihalle

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Amadeus. Musikalische Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters Neuss nach einem Schauspiel von Peter Shaffer. Rheinisches Landestheater, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Das war ich nicht. Satirischer Finanzmarkt-Thriller nach Kristof Magnusson. Theater am Schlachthof

Konzerte

19:00 Uhr: Der Familie Popolski „Get the Polka started“. Gutes made in Polen: Der Familie Popolski reist wieder aus Zabrze an, um die größten Hits der Musikgeschichte im Polka-Stil zu interpretieren. Eintritt VVK 24 € (unbestuhlt), VVK Empore 27 € (bestuhlt) Seidenweberhaus in Krefeld

20:00 Uhr: Friday Night extra - Märchenhaft. Der Neusser Nachwuchs-poet Heinz Gilges „verzählt ons op Platt die alde Märches, allerdings e Bitzke angisch als jewart“. Musikalisch wird er begleitet von „Piccolo“, dem kleinsten Jazztrio der Welt. Börsencafe

22:30 Uhr: Jazzy mit Drususchof 2013 - Oklahoma Washboard Stompers. Die Bonner Jazzband spielt im Stil der 20er bis 30er Jahre. Drususchof, Ertstraße 58

19:00 Uhr: Schneewittchen. Die kolossale Lust am Verkleiden, wildes Make-Up und ausufernde Klamotten - das Theatralische und die große Geste sind bei Sängerin Marianne Iser und Tastenmann Thomas Duda, die gemeinsam Schneewittchen sind, immer dabei. Eintritt VVK 15 €, AK 18 €. Kulturfabrik Krefeld

20:00 Uhr: Fürchte dich nicht. Konzert des Kammerchors Capella Quirina Neuss mit Werken von Bach, Schein, Todd, Allegri, Hassler und Monteverdi. Quirinus-Münster, Münsterplatz

20:00 Uhr: Vdelli: Never Going Back. Die australische Rockband aus Perth stellt ihr neues Studioalbum vor. okieDokie

Partys

20:00 Uhr: Apres Ski-Party in mehreren Partyzonen. DJ Charly und sein Team sorgen für beste Stimmung. Skihalle

21:00 Uhr: Karaoke mit Odo. Partyveranstaltung zum Hinhören, Anhören, Mitmachen und Abfeiern mit dem Gesangs-Chamäleon Udo Cullmann. Musikkneipe Hamtorkrug

22:30 Uhr: Erst Dinner dann Disco ... mit DJ Joschi. Hafeliebe

23:00 Uhr: 80er Party. Eintritt nur AK 6 €, ab 18 Jahren. Kulturfabrik Krefeld

Märkte
09:00 bis 14:00 Uhr: Trödelmarkt mit Cafeteria. Veranstaltung des Sozialdienst Katholischer Männer (fällt bei Regenwetter aus). Bürgerhaus Ertftal, Bedburger Straße 61

Sport
18:30 Uhr: Tischtennis-Regionalliga Herren West 2012/2013. Heimspiel der TG Neuss gegen den SC Bayer 05 Uerdingen. Sporthalle Maximilian-Kolbe-Schule

Sonntag, 10.03.

Diverse

11:00 bis 18:00 Uhr: Neusser Weinmesse 2013. Messeveranstaltung der Wein On Tour mit aktuellen Highlights und wertvollen Klassikern aus deutschen Weinanbaugebieten. Zeughaus

Kinder & Jugendliche

11:00 + 15:30 Uhr: Wundertüte 2013 - Plum sucht einen Freund. Theateraufführung der Pico Puppenreihe für Kinder von vier bis acht Jahren. Kulturrucker

15:00 + 17:00 Uhr: Die Olchis. Musikalische Theateraufführung nach den bekannten Kinderbüchern von Erhard Dietl für Kinder ab vier Jahren. Theater am Schlachthof

16:00 Uhr: „Schneetaufe“ für Minis. Kunterbuntes Schneeprogramm für Kinder zwischen 4 und 6 Jahren. Skihalle

Theater, Kabarett & Tanz

18:00 Uhr: Amadeus. Musikalische Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters Neuss nach einem Schauspiel von Peter Shaffer. Rheinisches Landestheater, Schauspielhaus

19:00 Uhr: So oder so ist das Leben. Eine Hildegard-Knef-Hommage mit Anke Jansen. Theater am Schlachthof

Konzerte

12:30 Uhr: Jazzy mit Drususchof 2013 - Oklahoma Washboard Stompers. Die Bonner Jazzband spielt im Stil der 20er bis 30er Jahre. Drususchof, Ertstraße 58

19:00 Uhr: Schneewittchen. Die kolossale Lust am Verkleiden, wildes Make-Up und ausufernde Klamotten - das Theatralische und die große Geste sind bei Sängerin Marianne Iser und Tastenmann Thomas Duda, die gemeinsam Schneewittchen sind, immer dabei. Eintritt VVK 15 €, AK 18 €. Kulturfabrik Krefeld

20:00 Uhr: Fürchte dich nicht. Konzert des Kammerchors Capella Quirina Neuss mit Werken von Bach, Schein, Todd, Allegri, Hassler und Monteverdi. Quirinus-Münster, Münsterplatz

20:00 Uhr: Vdelli: Never Going Back. Die australische Rockband aus Perth stellt ihr neues Studioalbum vor. okieDokie

Sport

12:45 Uhr: WHV Handball-Landesliga Männer Gruppe 1 2012/2013. Heimspiel des Neusser HV II gegen den TV Aldekerk II. Hammfelddhalle

14:20 Uhr: WHV Handball-Oberliga Frauen 2012/2013. Heimspiel des Neusser HV gegen die HSG Bergische Panther. Hammfelddhalle

15:00 Uhr: Fußball-Oberliga

Niederrhein Herren 2012/2013. Heimspiel des SV Uedesheim gegen den SV Hönnepeel-Niedermörnter. Bezirkssportanlage Neuss-Uedesheim

15:00 Uhr: Fußball-Bezirksliga Niederrhein Gruppe 5 Herren 2012/2013. Heimspiel der Holzheim SG 1920 gegen den VdS 1920 Nievenheim. Bezirkssportanlage Neuss-Holzheim

16:30 Uhr: WHV Handball-Oberliga Männer 2012/2013. Heimspiel des Neusser HV gegen die HSG Bergische Panther. Hammfelddhalle

Montag, 11.03.

Diverse

10:30 bis 12:00 Uhr: Gesprächskreis Literatur / Kultur II - Thomas Mann: Erzählungen. Treffen des Netzwerks Neuss-Mitte. Thema in diesem Halbjahr sind Geschichten des deutschen Schriftstellers. Literaturocafe St. Quirin, Münsterplatz 16

18:00 bis 21:00 Uhr: Gesunde Ernährung für Pfundige. Kochseminar des Familienforum Edith Stein mit Andrea Borgwardt (Start am 18.02.2013). Edith-Stein-Haus

19:30 bis 21:00 Uhr: Rund um den Kleingarten: Wie und wann wird der Baumschnitt vorgenommen? Vortrag der Volkshochschule Neuss in Zusammenarbeit mit dem Stadtverband der Kleingärtnervereine. Romaneum

19:30 bis 21:45 Uhr: Frauengesprächskreis. Diskussionsforum des Familienforum Edith Stein mit Hildegard Burkhardt (Start am 14.01.2013). Edith-Stein-Haus

Kinder & Jugendliche

09:30 Uhr: Bühnensalat mit dem Buchstabenschrat - Im Zahnland. Theateraufführung der HOBI-Puppenbühne für Kindergärten und Grundschulen (1. und 2. Klasse). Stadtbibliothek

10:15 bis 18:30 Uhr: Bücherflohmarkt. Börse der Stadtbibliothek Neuss mit einer großen Auswahl an Lesestoff. Stadtbibliothek

11:00 Uhr: Allegorie oder Alltagsleben. Niederländische Malerei des 17. Jahrhunderts. Öffentliche Führung zu den Sammlungen des Museums. Clemens-Sels-Museum

16:00 Uhr: Bibliotheksführung in arabischer und kurdischer Sprache. Teilnahme kostenlos. Stadtbibliothek

19:30 Uhr: Richtiges Verhalten bei Mietmängeln. Edith-Stein-Haus

19:30 bis 21:00 Uhr: Englands sonniger Süden - Kreideküsten, Kathedralen, Fischerdörfer, Landschaftsgärten zwischen Dover und Devon. Live-Präsentation der Volkshochschule Neuss mit vier Leica-Projektoren in Überblendtechnik auf einer Sechs-Meter-Großbildwand. Romaneum

Kinder & Jugendliche

14:00 bis 16:00 Uhr: Spielmobil des Deutschen Kinderschutzbundes Neuss mit vielen tollen Spielgeräten und Bastelideen (bei trockenem Wetter). Martin-Luther-Schule, Sternstraße 43-45

15:15 bis 16:45 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen III. Malkurs für GrundschulKinder in Kooperation mit dem Clemens-Sels-Museum. Malpalais

16:00 Uhr: „Schneetaufe“ für Minis. Kunterbuntes Schneeprogramm für Kinder zwischen 4 und 6 Jahren. Skihalle

Theater, Kabarett & Tanz

19:00 Uhr: Vollplaybacktheater John Sinclair „Das Spukschloss im Spessart“. Eintritt VVK 19,80 € Kulturfabrik Krefeld

20:00 Uhr: Amadeus. Musikalische Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters Neuss

Theater, Kabarett & Tanz
20:00 Uhr: Harper Regan. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters Neuss nach einem Familiendrama von Simon Stephens. Rheinisches Landestheater, Schauspielhaus

Konzerte
20:00 Uhr: Zeughauskonzerte Neuss 2012/13 - Quatuor Danel. Konzert mit Werken von Ernest Chausson, Gabriel Faure, Maurice Ravel, Claude Debussy und Cesar Franck. Konzerneinführung um 19:15 Uhr mit Dr. Matthias Corvin. Zeughaus

Mittwoch, 13.03.

Diverse

10:00 bis 12:00 Uhr: Boule mit dem Netzwerk-Neuss-Mitte 55+, Neuss, auf dem Bolzplatz an der Obererft / Ecke Eichendorffstr. Infos unter Tel.: 02131/540720

10:15 bis 18:30 Uhr: Bücherflohmarkt. Börse der Stadtbibliothek Neuss mit einer großen Auswahl an Lesestoff. Stadtbibliothek

14:00 bis 16:00 Uhr: Klönn-Nachmittag im Seniorenforum. Regelmäßiges Angebot der Stadt Neuss für die älteren Mitbürger zum geselligen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Sozialamt Neuss, Oberstraße 108

14:30 Uhr: Jour Fixe: Von der Fläche zum Raum - Räumlichkeit in Bild und Wahrnehmung. Themenführung für Senioren zu Kunst, Kultur und Geschichte. Clemens-Sels-Museum

17:00 Uhr: Besuch von drei Ateliers. Besichtigungstour mit dem Eifelverein Neuss. Atelierhaus, Hansastraße 9

18:30 Uhr: Mitgliedertreffen des Neusser Tauschings, auch für Interessierte. Café Flair, Drususallee 63. Infos unter: www.neussertauschring.devu

19:00 Uhr: Headhunters. Film in Originalsprache. Norwegen 2011. FSK 16. 96 Min. Nach dem gleichnamigen Bestseller von Jo Nesbø. Eintritt frei. Stadtbibliothek

19:30 Uhr: Frankreich erfahren - Eine Umrundung per Postrad. Lesung mit dem Autor Thomas Bauer. Veranstaltung des Deutsch-Französischen Kulturkreis Neuss. Cafe Creme

Kinder & Jugendliche

14:00 bis 16:00 Uhr: Spielmobil des Deutschen Kinderschutzbundes Neuss mit vielen tollen Spielgeräten und Bastelideen (bei trockenem Wetter). Martin-Luther-Schule, Sternstraße 43-45

15:15 bis 16:45 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen III. Malkurs für GrundschulKinder in Kooperation mit dem Clemens-Sels-Museum. Malpalais

16:00 Uhr: „Schneetaufe“ für Minis. Kunterbuntes Schneeprogramm für Kinder zwischen 4 und 6 Jahren. Skihalle

Theater, Kabarett & Tanz

19:00 Uhr: Gründerrinnen-Treff. Veranstaltung der Wirtschaftsförderung der Stadt Neuss für Existenzgründerinnen und Unternehmerinnen zum Austausch von Informationen und Tipps in einer lockeren Atmosphäre. Rathaus Neuss, Helmut-Weitz-Zimmer (U.214/U.217), Eingang 3, Rathauspassage

19:00 bis 21:15 Uhr: Disco Fox Stufe I - Fit für den Tanz in den Mai. Tanzseminar der Volkshochschule Neuss für Einsteiger/-innen mit Ingo Kellner. Romaneum

19:00 bis 22:00 Uhr: Curriculum des Deutschen Jugendinstitutes (DJ) - Modul 1: Einführungsphase. Qualifizierungsseminar des Familienforum Edith Stein für Kindertagespflegepersonen (Start am 02.03.2013). Willi-Graf-Haus

19:30 bis 21:00 Uhr: Der Papst, der Hitler trotzte - Die Wahrheit über Pius XII. Vortrag der Volkshoch-

nach einem Schauspiel von Peter Shaffer. Rheinisches Landestheater, Schauspielhaus

Konzerte
20:00 Uhr: Carl Palmer and his Band. Der Drummer von Emerson, Lake & Palmer und seine Band spielen das gesamte Album „Pictures At An Exhibition“ sowie weitere Klassiker von Emerson, Lake & Palmer. Musikkneipe Hamtorkrug

Partys

18:00 bis 22:00 Uhr: Pegelbar Roofgarden. After-Work Meeting mit DJ und Cocktails über den Dächern von Neuss. Pegelbar

Donnerstag, 14.03.

Diverse

09:30 bis 11:45 Uhr: Frauengesprächskreis. Diskussionsforum des Familienforum Edith Stein mit Birgit Gaedtker (Start am 17.01.2013). Willi-Graf-Haus

09:57 Uhr: Düsseldorf erkunden. Besichtigungstour mit dem Eifelverein Neuss. Treffpunkt Hauptbahnhof Neuss

10:00 bis 11:00 Uhr: Brainwalking „Gedächtnistraining, das bewegt“ mit dem Netzwerk-Neuss-Mitte 55+, Kosten: 3,00 €. Anmeldung unter Tel.: 02131/7734677, Treffpunkt: Friedrichstr. 42

10:15 bis 18:30 Uhr: Bücherflohmarkt. Börse der Stadtbibliothek Neuss mit einer großen Auswahl an Lesestoff. Stadtbibliothek

13:00 bis 17:00 Uhr: Spielenachmittag im Seniorenforum. Regelmäßiges Angebot der Stadt Neuss für die älteren Mitbürger

15:00 bis 16:30 Uhr: Horizonte - Landschaft im Spiegel der Jahrhunderte. Kunsthistorisches Seminar unter der Leitung von Andrea Welb. Clemens-Sels-Museum

17:00 bis 20:00 Uhr: Internationale Küche als Schlüssel zur Integration: Indisch. Menschen aus verschiedenen Ländern der Welt stellen die Esskultur ihres Heimatlandes vor. Veranstaltung des Familienforum Edith Stein in Zusammenarbeit mit dem Interkulturellen Frauen-Netzwerk Neuss. Edith-Stein-Haus

19:00 Uhr: Gründerrinnen-Treff. Veranstaltung der Wirtschaftsförderung der Stadt Neuss für Existenzgründerinnen und Unternehmerinnen zum Austausch von Informationen und Tipps in einer lockeren Atmosphäre. Rathaus Neuss, Helmut-Weitz-Zimmer (U.214/U.217), Eingang 3, Rathauspassage

19:00 bis 21:15 Uhr: Disco Fox Stufe I - Fit für den Tanz in den Mai. Tanzseminar der Volkshochschule Neuss für Einsteiger/-innen mit Ingo Kellner. Romaneum

19:00 bis 22:00 Uhr: Curriculum des Deutschen Jugendinstitutes (DJ) - Modul 1: Einführungsphase. Qualifizierungsseminar des Familienforum Edith Stein für Kindertagespflegepersonen (Start am 02.03.2013). Willi-Graf-Haus

19:30 bis 21:00 Uhr: Der Papst, der Hitler trotzte - Die Wahrheit über Pius XII. Vortrag der Volkshoch-

schule Neuss mit Michael Hese-

mann, anschließend Büchersignierung. Romaneum

20:00 bis 21:30 Uhr

Veranstaltungskalender

genießen wie in 1001 Nacht. Edith-Stein-Haus

18:00 bis 21:00 Uhr: Kochen mit Heinrich Heine. Seminar der Volkshochschule Neuss mit Zubereitung eines „europäischen Menüs“. Romaneum

Kinder & Jugendliche

09:30 bis 11:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen IV. Malkurs für Vorschulkinder in Kooperation mit dem Clemens-Sels-Museum. Malpalais

16:30 bis 18:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen V. Malkurs für Grundschulkinder in Kooperation mit dem Clemens-Sels-Museum. Malpalais

21:30 Uhr: Nachtsport Basketball. Veranstaltung des Jugendamtes der Stadt Neuss in Kooperation mit dem Sportwart für Basketball des Stadtverband Neuss für Jugendliche ab vierzehn Jahren. Sporthalle Gymnasium Norf

22:00 Uhr: Nachtsport Fußball. Veranstaltung des Jugendamtes der Stadt Neuss in Kooperation mit dem Stadtverband Neuss für Jugendliche ab vierzehn Jahren. Sporthalle Marie-Curie-Gymnasium, Eingang Plankstraße / Ecke Sailerstraße

22:00 Uhr: Nachtsport Fußball. Veranstaltung des Jugendamtes der Stadt Neuss in Kooperation mit dem Stadtverband Neuss und dem SV Rosellen für Jugendliche ab vierzehn Jahren. Turnhalle St. Peter-Schule

22:00 Uhr: Nachtsport Parkour. Veranstaltung des Jugendamtes der Stadt Neuss in Kooperation mit dem Stadtverband Neuss und dem SV Rosellen für Jugendliche ab vierzehn Jahren. Turnhalle St. Peter-Schule

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: So oder so ist das Leben. Eine Hildegard-Knef-Hommage mit Anke Jansen. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Magic Shadows. Spektakuläre Bühnenshow über die Geschichte des Schattentheaters von den Ursprüngen im fernen Osten vor über 1.000 Jahren über das ombres chinoises im 18./19. Jahrhundert in Frankreich bis zum Schattenspiel der Moderne in unserer Gegenwart. Stadthalle



COIFFEUR LANDWEHRS
Her Hair Coach
Sebastianusstraße 13
41460 Neuss
www.coiffeur-landwehrs.de
02131 222915

Konzerte

20:00 Uhr: Friday Night - Blues 66. Das Acoustic-Duo spielt Ur-Blues mit Gitarre, Gesang, Bluesharp und Saxofon. Börsencafé

21:00 Uhr: The Children of Lir. Das Quartett aus Köln spielt (un) traditionelle Musik aus Irland. Musikknepie Hamtorkrug

Partys

18:00 Uhr: Radio-Apres Ski-Party mit NE-WS 89.4. Live-Übertragung des Neusser Lokalradio-Senders bis 20:00 Uhr, anschließend sorgen die Apres-Ski DJs in den Partyzonen für tolle Stimmung. Skihalle

Samstag, 16.03.

Diverse

07:24 Uhr: Von und nach Witten. Wanderung mit dem Eifelverein Neuss. Treffpunkt Hauptbahnhof Neuss

09:30 bis 16:45 Uhr: Was ist nun Europa? Und was seine Verheißung? Seminar der Volkshochschule Neuss mit Dr. Gerd B. Achenbach, Vorstandsvorsitzender der „Gesellschaft für Philosophische Praxis“. Romaneum

10:00 bis 11:30 Uhr: Neuss Tour 2013 - St. Marien. Fachkundige Führung durch die neugotische dreischiffige Hallenkirche am Neusser Hauptbahnhof. Anmeldung bei der Tourist Information Neuss

10:00 bis 14:00 Uhr: Bücherflohmarkt. Börse der Stadtbibliothek Neuss mit einer großen Auswahl an Lesestoff. Stadtbibliothek

10:30 bis 14:15 Uhr: Desserts - Süße Verführungen. Kochseminar der Volkshochschule Neuss mit Ghulam Fatima Sadal. Romaneum

14:00 bis 16:00 Uhr: Die römische Principia. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Folien und am Modell des 1. Feldlagers der Garnison Novaesium. Treffpunkt Eingangshotel Commundo, Humboldtstraße 2

14:30 bis 19:00 Uhr: Meditatives Ausdrucks-malen zur Frühlingsernt. Seminar des Familienforum Edith Stein mit Andrea Vossen. Edith-Stein-Haus

Kinder & Jugendliche

10:00 Uhr: Tanzen lässt die Seele wachsen! Ein Tanz-Workshop für Eltern mit Kindern von 3 bis 6 Jahren. Veranstaltung von Familienforum edith stein in der Kath. Kindertagesstätte Hl. Geist, Weißenberger Weg 222, Neuss-Weißenberg

11:00 bis 14:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen VII. Malkurs für Jugendliche in Kooperation mit dem Clemens-Sels-Museum. Malpalais

14:00 Uhr: Kinderkino Kunterbunt: Die Piraten - Ein Haufen merkwürdiger Typen. Trickfilmvorführung des Hitch-Kinos in Kooperation mit dem Kulturamt der Stadt Neuss für Zuschauer ohne Altersbeschränkung. Hitch-Kino

16:00 Uhr: „Schneetaufe“ für Minis. Kunterbuntes Schneeprogramm für Kinder zwischen 4 und 6 Jahren. Skihalle

Konzerte

20:00 Uhr: Heimatabend Deluxe. Rockparty mit Zweistein, Beside, Stop go Stop. VVK € 10 (Vorver-

kaufstellen und Salons Michael Bernd Team), AK € 12. Manes am Bösch, Dormagen Uckerath

Partys

20:00 Uhr: Apres Ski-Party in mehreren Partyzonen. DJ Charly und sein Team sorgen für beste Stimmung. Skihalle

21:00 Uhr: Irish Folk Night. Partyveranstaltung zum St. Patrick's Weekend mit Irish Folk und Party Rock. Musikknepie Hamtorkrug

23:00 Uhr: Best of ... Music. Mit Songs, die jeder kennt und mag. Im Club erwartet euch dagegen eine Mixtur aus Indie-Burnern und HipHop-Knallern. Eintritt nur AK 6 €, ab 18 Jahren. Kulturfabrik Krefeld

Sport

16:00 Uhr: Basketball Oberliga 1 Damen 2012/2013. Heimspiel der TG Neuss II gegen die New Basket Oberhausen III. Sporthalle Schulzentrum Weberstraße

18:30 Uhr: WTTV Tischtennis-Landesliga Herren Gruppe 10 2012/2013. Heimspiel der TG Neuss II gegen den TV Süßth. Sporthalle Maximilian-Kolbe-Schule

Sonntag, 17.03.

Diverse

09:30 bis 12:30 Uhr: Tauschtag und Jahreshauptversammlung der Briefmarkenfreunde Neuss im Pavillon des DRK-Senioreneims, Dunantstraße 40

10:00 bis 15:00 Uhr: Infotag der Hochschule Neuss für Internationale Wirtschaft. Veranstaltung für Studieninteressierte, die sich einen persönlichen Eindruck von der Hochschule machen wollen. Hochschule Neuss für Internationale Wirtschaft, Markt 11-15

11:00 Uhr: Horizonte - Landschaft im Spiegel der Jahrhunderte. Öffentliche Führung durch die aktuell laufende Ausstellung. Clemens-Sels-Museum

11:00 Uhr: Bunte Bilder. Öffentliche Führung durch die aktuell laufende Ausstellung. Feld-Haus - Museum für populäre Druckgrafik

12:26 Uhr: Durch ein Meer von Buschwindröschen. Halbtageswanderung für Senioren mit dem Eifelverein Neuss nach Hackenbroich. Treffpunkt Hauptbahnhof Neuss

14:00 bis 15:30 Uhr: Kurze Vorfrühlingsexkursion in den Neusser Stadtpark. Veranstaltung der Volkshochschule Neuss mit Dr. Regina Thebud-Lassak. Treffpunkt Bushaltestelle Ecke Schorlemer Straße/Herbert-Karrenberg-Straße

14:00 Uhr: Gemeinsames Anradeln aller Ortsgruppen. Radwanderung mit dem ADCF Neuss von Neuss zur Skihalle. Treffpunkt Rathaus Neuss, Markt

Kinder & Jugendliche

15:00 Uhr: Das junge Museum - Mit römischen Kindern in die Schule. Kinder von sechs bis zwölf Jahren führen Gleichaltrige durch das Museum. Clemens-Sels-Museum

15:00 Uhr: Die Olchis. Musikalische Theateraufführung nach den bekannten Kinderbüchern von Erhard Dietl für Kinder ab vier Jahren. Theater am Schlachthof

16:00 Uhr: „Schneetaufe“ für

Minis. Kunterbuntes Schneeprogramm für Kinder zwischen 4 und 6 Jahren. Skihalle

Theater, Kabarett & Tanz

19:00 Uhr: Wenn das Rosie zweimal klingelt. Ein kabarettistisches Bildungspaket für alle Schichten von und mit Sabine Wiegand. Theater am Schlachthof

Konzerte

11:00 Uhr: Deutsche Kammerakademie Neuss 2012/2013 - Streicherklang und Kontrapunkt. 4. Abonnementkonzert unter der Leitung von Rainer Schmidt mit Werken von Joseph Haydn und Felix Mendelssohn Bartholdy, um 10:15 Uhr Einführung durch Dr. Matthias Corvin. Zeughaus

17:00 Uhr: „Engel“. Musik für Chor, Orgel und Instrumente zum Thema „Engel“. Chor und Kinderchor der Ev. Reformationskirchengemeinde. Instrumentalisten. Der Eintritt ist frei, es wird um eine Spende gebeten. Ev. Versöhnungskirche

Märkte

11:00 bis 16:00 Uhr: Adler-Spielzeugmarkt mit Modelleisenbahnen und -autos, Blechspielzeugen, Puppen und Plüschtieren zum Tauschen, An- und Verkauf. Stadthalle

Sport

14:20 Uhr: WHV Handball-Oberliga Frauen 2012/2013. Heimspiel des Neusser HV gegen den TV Bayeröhl II. Hammfeldhalle

15:00 Uhr: Fußball-Berzirksliga Niederrhein Gruppe 5 Herren 2012/2013. Heimspiel der DJK Gnadental gegen den SC Kapellen-Erft II. Bezirkssportanlage Neuss-Gnadtal

20:00 Uhr: Eishockey-Oberliga West Herren - Pokalrunde 2013. Relegationsspiel des Neusser EV gegen den Herner EV 2007. Eissporthalle Reuschenberg

Dienstag, 19.03.

Diverse

09:00 bis 12:45 Uhr: Farb- und Stilberatung - die Persönlichkeit entdecken und hervorheben. Seminar des Familienforum Edith Stein von und mit Sabine Wiegand. Weißenberger Weg 222, Neuss-Weißenberg

11:00 Uhr: Bibliotheksführung in türkischer Sprache. Teilnahme kostenlos. Stadtbibliothek

14:00 bis 16:30 Uhr: Spielenachmittag des Eifelverein Neuss im Cafe Immaculata, Augustinustrasse 46

14:30 Uhr: Fahrradfahren (max.28 km) in die nähere Umgebung mit dem Netzwerk-Neuss-Mitte 55+ Treffpunkt: Friedrich-Ebert-Platz, Eingang zum Stadthof

15:00 bis 17:30 Uhr: Frühlingssauber. Weraktion des Neusser Kinderbauernhof für Kinder von drei bis fünf Jahren in Begleitung und Kinder ab sechs Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

16:00 Uhr: „Schneetaufe“ für Minis. Kunterbuntes Schneeprogramm für Kinder zwischen 4 und 6 Jahren. Skihalle

17:00 bis 19:00 Uhr: Zweisprachiges Vorlesen Deutsch-Arabisch. Vorlesung eines Bilderbuches auf Arabisch und Deutsch für Kinder ab vier Jahren. Stadtbibliothek

15:00 Uhr: Wer singt mit? Kinder ab 3 Jahren singing with Oma und Opa. Veranstaltung von Familienforum edith stein in der Kath. Kindertagesstätte Hl. Geist, Weißenberger Weg 222, Neuss-Weißenberg

13:00 bis 15:00 Uhr: Sprechstunde der Seniorenbeauftragten der Stadt Neuss Karin Kilb im Sozialamt, Oberstraße 108, Zimmer 409

13:00 bis 17:00 Uhr: Spielenachmittag im Seniorenforum. Regelmäßiges Angebot der Stadt Neuss für die älteren Mitbürger

14:30 bis 17:30 Uhr: Verbrauchereinführung des Deutschen Hausfrauenbundes Ortsverband Neuss. Immobilitätszentrum Sparkasse Neuss, Meererhof 1

15:00 bis 18:00 Uhr: Sprechstunde des Behindertenbeauftragten der Stadt Neuss Max Fischer im Sozialamt, Oberstraße 108, Zimmer 409

15:00 bis 18:00 Uhr: Tanzcafé im Bürgerhaus. Geselliger Nachmittag mit Live-Musik. Veranstaltung des Sozialdienst Katholischer Männer. Bürgerhaus Erfttal, Bedburger Straße 61

15:00 Uhr: 50 PLUS 2013 - Lesungen bei Tee und Kaffee: Frühlingsgruß. Renee Fox trägt mit Klavierbegleitung durch Elena Mogilevskaya Frühlingsgedichte und -geschichten von Johann Wolfgang von Goethe, Heinrich Heine, Reiner Maria Rilke, Siegfried Lenz und anderen Schriftstellern vor. Stadtbibliothek

15:30 Uhr: Horizonte - Landschaft im Spiegel der Jahrhunderte. Öffentliche Führung durch die aktuell laufende Ausstellung. Clemens-Sels-Museum

18:00 Uhr: Eingeladen und abgeschleppt. Sylvia Filz und Sigrid Konopatzki lesen aus ihrem neuen Buch mit musikalischen Intermezzi von Daniel März. Mayersche Buchhandlung, Büchel 31

19:00 Uhr: Schwerbehinderung... Vortrag der Selbsthilfe Schlafapnoe Neuss und Umgebung mit Herrn Gerhard Keller (Rhein-Kreis Neuss). Haus Selikum, Nixhütter Weg 110

19:00 bis 21:15 Uhr: Disco-Fox Stufe II - Fit für den Tanz in den Mai. Tanzseminar der Volkshochschule Neuss für Einsteiger/-innen mit Ingo Kellner. Romaneum

19:30 Uhr: Eine zweite Chance für das Kind - LRS richtig erkennen und behandeln. Willi-Graf-Haus

20:00 bis 21:30 Uhr: Intuitives Bogenschießen: Im rechten Moment loslassen! Workshop des Familienforum Edith Stein mit Angelika Stark (Start am 21.02.2013). Willi-Graf-Haus

20:00 bis 21:30 Uhr: Oster-Bastel-Back-Spaß. Weraktion des Neusser Kinderbauernhof für Kinder von drei bis fünf Jahren in Begleitung und Kinder ab sechs Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:30 Uhr: Kinder backen mit ihren Müttern Brötchen und Stütchen.

Veranstaltungskalender

Veranstaltung von Familienforum edith stein in der Kindertagesstätte Blaues Haus, Karster Straße 125, Neuss-Vogelsang

15:30 bis 17:00 Uhr: Das junge Museum - Zeitreisen. In diesem Kreativ-Workshop können die jungen Museumsbesucher das Mittelalter spielerisch erkunden. Clemens-Sels-Museum

17:30 bis 19:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen VI. Malkurs für Jugendliche in Kooperation mit dem Stadtverband Neuss und dem SV Rosellen für Jugendliche ab vierzehn Jahren. Turnhalle St. Peter-Schule

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Amadeus. Musikalische Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters Neuss nach einem Schauspiel von Peter Shaffer. Rheinisches Landestheater, Schauspielhaut

Konzerte

17:15 Uhr: Gitarrenmusik im Kammermusiksal. Schülerinnen und Schüler der Städtischen Musikschule Neuss musizieren in wechselnden Besetzungen und sorgen für einen heiteren musikalischen Frühlinganfang. Romaneum

Freitag, 22.03.

Diverse

09:30 bis ca. 10:30 Uhr: Frühstücken mit dem Netzwerk-Neuss-Mitte 55+ im Caritas-Haus II. Etlg., Salzstr. Kosten: 2,50 €

16:00 Uhr: Vom Glockhammer zum Romaneum. Besichtigungstour mit dem Eifelverein Neuss entlang der alten Stadtmauer und zu den Ausgrabungen im Romaneum. Treffpunkt Hauptportal Quirinus-Münster, Münsterplatz

17:00 Uhr: Boule spielen - für Jung und „Alt“. Aktion des Eifelverein Neuss für alle am französischen Kugelspiel Interessierte. RennbahnPark

18:00 bis 21:00 Uhr: Kochen mit Heinrich Heine. Seminar der Volkshochschule Neuss mit Zubereitung eines „europäischen Menüs“. Romaneum

Kinder & Jugendliche

09:30 bis 11:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen IV. Malkurs für Vorschulkinder in Kooperation mit dem Clemens-Sels-Museum. Malpalais

16:30 bis 18:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen V. Malkurs für Grundschulkinder in Kooperation mit dem Clemens-Sels-Museum. Malpalais

18:00 bis 21:00 Uhr: U16-Party. Partyveranstaltung für Kinder und Jugendliche von zwölf bis sechzehn Jahren mit dem Neusser Rapper Smash! als Live-Act. Greyhound Pier 1, Batteriestraße 1

21:30 Uhr: Nachtsport Basketball. Veranstaltung des Jugendamtes der Stadt Neuss in Kooperation mit dem Fachwart für Basketball des Stadtverband Neuss für Jugendliche ab vierzehn Jahren. Sporthalle Marie-Curie-Gymnasium Norf

22:00 Uhr: Nachtsport Fußball. Veranstaltung des Jugendamtes der Stadt Neuss in Kooperation mit dem Stadtverband Neuss für Jugendliche ab vierzehn Jahren. Sporthalle Marie-Curie-Gymnasium, Eingang Plankstraße / Ecke Sailerstraße

22:00 Uhr: Nachtsport Fußball. Veranstaltung des Jugendamtes der Stadt Neuss in Kooperation mit dem Stadtverband Neuss und dem SV Rosellen für Jugendliche ab vierzehn Jahren. Turnhalle St. Peter-Schule

22:00 Uhr: Nachtsport Parkour. Veranstaltung des Jugendamtes der Stadt Neuss in Kooperation mit dem Stadtverband Neuss und dem SV Rosellen für Jugendliche ab vierzehn Jahren. Turnhalle St. Peter-Schule

18:00 bis 22:00 Uhr: Ladies' Night. Stadtbibliothek

19:30 Uhr: LiteraMusico präsentiert: Zuckersüß & Bitterbö. In Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt. Stadtbibliothek. Eintritt: 10 € (inkl. 1 Glas Sekt) + 1 € Vorverkaufsgebühr. Vorverkauf im Büro der Gleichstellungsbeauftragten, in der Stadtbibliothek und in der Tourist-Information Neuss, Tel. 02131 40 377 95

18:00 bis 22:00 Uhr: Ladies' Night. Stadtbibliothek

19:30 Uhr: LiteraMusico präsentiert: Zuckersüß & Bitterbö. In Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt. Stadtbibliothek. Eintritt: 10 € (inkl. 1 Glas Sekt) + 1 € Vorverkaufsgebühr. Vorverkauf im Büro der Gleichstellungsbeauftragten, in der Stadtbibliothek und in der Tourist-Information Neuss, Tel. 02131 40 377 95

18:00 bis 22:00 Uhr: Ladies' Night. Stadtbibliothek

19:30 Uhr: LiteraMusico präsentiert: Zuckersüß & Bitterbö. In Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt. Stadtbibliothek. Eintritt: 10 € (inkl. 1 Glas Sekt) + 1 € Vorverkaufsgebühr. Vorverkauf im Büro der Gleichstellungsbeauftragten, in der Stadtbibliothek und in der Tourist-Information Neuss, Tel. 02131 40 377 95

18:00 bis 22:00 Uhr: Ladies' Night. Stadtbibliothek

19:30 Uhr: LiteraMusico präsentiert: Zuckersüß & Bitterbö. In Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt. Stadtbibliothek. Eintritt: 10 € (inkl. 1 Glas Sekt) + 1 € Vorverkaufsgebühr. Vorverkauf im Büro der Gleichstellungsbeauftragten, in der Stadtbibliothek und in der Tourist-Information Neuss, Tel. 02131 40 377 95

18:00 bis 22:00 Uhr: Ladies' Night. Stadtbibliothek

19:30 Uhr: LiteraMusico präsentiert: Zuckersüß & Bitterbö. In Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt. Stadtbibliothek. Eintritt: 10 € (inkl. 1 Glas Sekt) + 1 € Vorverkaufsgebühr. Vorverkauf im Büro der Gleichstellungsbeauftragten, in der Stadtbibliothek und in der Tourist-Information Neuss, Tel. 02131 40 377 95

18:00 bis 22:00 Uhr: Ladies' Night. Stadtbibliothek

19:30 Uhr: LiteraMusico präsentiert: Zuckersüß & Bitterbö. In Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt. Stadtbibliothek. Eintritt: 10 € (inkl. 1 Glas Sekt) + 1 € Vorverkaufsgebühr. Vorverkauf im Büro der Gleichstellungsbeauftragten, in der Stadtbibliothek und in der Tourist-Information Neuss, Tel. 02131 40 377 95

18:00 bis 22:00 Uhr: Ladies' Night. Stadtbibliothek

19:30 Uhr: LiteraMusico präsentiert: Zuckersüß & Bitterbö. In Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt. Stadtbibliothek. Eintritt: 10 € (inkl. 1 Glas Sekt) + 1 € Vorverkaufsgebühr. Vorverkauf im Büro der Gleichstellungsbeauftragten, in der Stadtbibliothek und in der Tourist-Information Neuss, Tel. 02131 40 377 95

Samstag, 23.03.

Diverse

06:53 Uhr: Über Teile des Rheinsteigs von Bonn-Beuel nach Rhöndorf. Wanderung mit dem Eifelverein Neuss. Treffpunkt Hauptbahnhof Neuss

10:00 bis 18:00 Uhr: Neusser Autosalon 2013. 44. Automobil-

Ausstellung der Sparkasse Neuss mit interessanten Highlights und Attraktionen zahlreicher Autohäuser. Stadthalle

11:00 Uhr: Verleihung des Hermann-von-Hessen-Preises. an den ehemaligen Ersten Beigeordneten und Sozialdezernenten der Stadt Neuss Peter Söhngen. Veranstaltung der Heimatfreunde Neuss. Clemens-Sels-Museum

18:00 bis 22:00 Uhr: Ladies' Night. Stadtbibliothek

19:30 Uhr: LiteraMusico präsentiert: Zuckersüß & Bitterbö. In Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt. Stadtbibliothek. Eintritt: 10 € (inkl. 1 Glas Sekt) + 1 € Vorverkaufsgebühr. Vorverkauf im Büro der Gleichstellungsbeauftragten, in der Stadtbibliothek und in der Tourist-Information Neuss, Tel. 02131 40 377 95

18:00 bis 22:00 Uhr: Ladies' Night. Stadtbibliothek

19:30 Uhr: LiteraMusico präsentiert: Zuckersüß & Bitterbö. In Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt. Stadtbibliothek. Eintritt: 10 € (inkl. 1 Glas Sekt) + 1 € Vorverkaufsgebühr. Vorverkauf im Büro der Gleichstellungsbeauftragten, in der Stadtbibliothek und in der Tourist-Information Neuss, Tel. 02131 40 377 95

18:00 bis 22:00 Uhr: Ladies' Night. Stadtbibliothek

19:30 Uhr: LiteraMusico präsentiert: Zuckersüß & Bitterbö. In Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt. Stadtbibliothek. Eintritt: 10 € (inkl. 1 Glas Sekt) + 1 € Vorverkaufsgebühr. Vorverkauf im Büro der Gleichstellungsbeauftragten, in der Stadtbibliothek und in der Tourist-Information Neuss, Tel. 02131 40 377 95

18:00 bis 22:00 Uhr: Ladies' Night. Stadtbibliothek

19:30 Uhr: LiteraMusico präsentiert: Zuckersüß & Bitterbö. In Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt. Stadtbibliothek. Eintritt: 10 € (inkl. 1 Glas Sekt) + 1 € Vorverkaufsgebühr. Vorverkauf im Büro der Gleichstellungsbeauftragten, in der Stadtbibliothek und in der Tourist-Information Neuss, Tel. 02131 40 377 95

18:00 bis 22:00 Uhr: Ladies' Night. Stadtbibliothek

19:30 Uhr: LiteraMusico präsentiert: Zuckersüß & Bitterbö. In Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt. Stadtbibliothek. Eintritt: 10 € (inkl. 1 Glas Sekt) + 1 € Vorverkaufsgebühr. Vorverkauf im Büro der Gleichstellungsbeauftragten, in der Stadtbibliothek und in der Tourist-Information Neuss, Tel. 02131 40 377 95

18:00 bis 22:00 Uhr: Ladies' Night. Stadtbibliothek

19:30 Uhr: LiteraMusico präsentiert: Zuckersüß & Bitterbö. In Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt. Stadtbibliothek. Eintritt: 10 € (inkl. 1 Glas Sekt) + 1 € Vorverkaufsgebühr. Vorverkauf im Büro der Gleichstellungsbeauftragten, in der Stadtbibliothek und in der Tourist-Information Neuss, Tel. 02131 40 377 95

18:00 bis 22:00 Uhr: Ladies' Night. Stadtbibliothek

19:30 Uhr: LiteraMusico präsentiert: Zuckersüß & Bitterbö. In Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt. Stadtbibliothek. Eintritt: 10 € (inkl. 1 Glas Sekt) + 1 € Vorverkaufsgebühr. Vorverkauf im Büro der Gleichstellungsbeauftragten, in der Stadtbibliothek und in der Tourist-Information Neuss, Tel. 02131 40 377 95

Alle Termine ohne Gewähr

Veranstaltungskalender

Sonntag, 24.03.

Diverse

10:00 bis 18:00 Uhr: Neusser Autosalon 2013. 44. Automobil-Ausstellung der Sparkasse Neuss mit interessanten Highlights und Attraktionen zahlreicher Autohäuser. Stadthalle

10:55 Uhr: Von der Universität Bochum zum Kemnader See. Halbtageswanderung für Senioren mit dem Eifelverein Neuss. Treffpunkt Hauptbahnhof Neuss

11:30 Uhr: FrühlingsErwachen. Vor den Werken der Ausstellung „Horizonte - Landschaft im Spiegel der Jahrhunderte“ lässt der Geiger Mario di Nonno die besondere Stimmung und Atmosphäre des nahenden Frühlings aufleben. Begleitet werden die ausgesuchten Musikstücke von Erläuterungen der Kunstwerke. Clemens-Sels-Museum

Kinder & Jugendliche

15:00 + 17:00 Uhr: Die Olchis. Musikalische Theateraufführung nach den bekannten Kinderbüchern von Erhard Dietl für Kinder ab vier Jahren. Theater am Schlachthof

16:00 Uhr: „Schneetaufe“ für Minis. Kunterbuntes Schneeprogramm für Kinder zwischen 4 und 6 Jahren. Skihalle

Theater, Kabarett & Tanz

19:00 Uhr: Die Rathauskantäne - Menü heute: Frühjahrsputz. Das Kabarett Triotop zeigt ein weiteres Stück aus ihrer neuen Kabarett-Reihe. Theater am Schlachthof

Konzerte

20:00 Uhr: The Boys Of Germany. Karaokeveranstaltung mit Sängern und Sängerinnen aus dem Publikum, die zusammen mit der Rockband auftreten wollen. okieDokie

Märkte

11:00 bis 18:00 Uhr: Trödelmarkt auf dem Parkplatz Real, Bataverstraße 93

Sport

12:00 Uhr: 1. Feldhockey-Bundesliga Damen 2012/2013. Heimspiel des HTC Schwarz-Weiss Neuss gegen den Harvestehuder THC. Stadion an der Jahnstraße

15:00 Uhr: Fußball-Bezirksliga Niederrhein Gruppe 5 Herren 2012/2013. Heimspiel der Holzheimer SG 1920 gegen den VfL Jüchen-Garzweiler. Bezirkssportanlage Neuss-Holzheim

16:00 Uhr: 1. Skaterhockey-Bundesliga Herren 2013. Heimspiel der Uedesheim Chiefs gegen den SHC Rockets Essen. Bezirkssportanlage Neuss-Uedesheim, ChiefsGarden

19:30 Uhr: Eishockey-Oberliga West Herren - Pokalrunde 2013. Relegationsspiel des Neusser EV gegen den EHC Netphen 08. Eissporthalle Reuschenberg

Montag, 25.03.

Diverse

13:00 Uhr: Nach Hülchrath. Halbtageswanderung mit dem Eifelverein Neuss. Treffpunkt Neuss Markt

Kinder & Jugendliche

10:30 bis 11:00 Uhr: Osterferienprogramm Von Räubern, Ritter und Burgen – Vorlesezeit. Über die ganzen Osterferien wird vormittags um 10:30 Uhr eine halbe Stunde aus dem Buch Ronja Räubertochter von Astrid Lindgren vorgelesen. Für Kinder ab 10 Jahre. Eintritt frei.

Dienstag, 26.03.

Kinder & Jugendliche

11:00 Uhr: Das junge Museum - Römische Kinderspiele. Osterferienspaß für Kinder von sechs bis zwölf Jahren. Clemens-Sels-Museum

15:00 bis 18:00 Uhr: Osterferienprogramm Von Räubern, Ritter und Burgen. Ein Nachmittag im Mittelalter. Wie lebten die Menschen vor über 500 Jahren. Gab es damals überhaupt schon Bücher? Heute gibt es sie auf jeden Fall und so geht es mit vielen Büchern und Geschichte auf eine Reise in die Zeit der Ritter und Burgen. Für maximal 15 Kinder ab 8 Jahre. Anmeldung erforderlich bei Eva Müller, unter eva.mueller@stadt.neuss.de oder 02131 904208. Eintritt frei.

Mittwoch, 27.03.

Diverse

08:57 Uhr: Wanderung über den Düsseldorf-Wanderweg. Wanderung mit dem Eifelverein Neuss von Erkrath-Nord durch den Benrather Schlosspark. Treffpunkt Hauptbahnhof Neuss

10:00 bis 12:00 Uhr: Boule mit dem Netzwerk-Neuss-Mitte 55+, Neuss, auf dem Bolzplatz an der Obererff / Ecke Eichendorffstr. Infos unter Tel.: 02131/540720

Donnerstag, 28.03.

Diverse

10:00 bis 11:00 Uhr: Brainwalking-„Gedächtnistraining, das bewegt“ mit dem Netzwerk-Neuss-Mitte 55+, Kosten: 3,00 €. Anmeldung unter Tel.: 02131/7734677, Treffpunkt: Friedrichstr. 42

13:00 Uhr: Horizonte - Landschaft im Spiegel der Jahrhunderte. Mittagspausenführung für Kulturhungrige. Clemens-Sels-Museum

13:00 bis 17:00 Uhr: Spielenachmittag im Seniorenforum. Regelmäßiges Angebot der Stadt Neuss für die älteren Mitbürger

Kinder & Jugendliche

11:00 Uhr: Das junge Museum - Abenteurer im Mittelalter. Osterferienspaß für Kinder von sechs bis zwölf Jahren. Clemens-Sels-Museum

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Die Rathauskantäne - Menü heute: Frühjahrsputz. Das Kabarett Triotop zeigt ein weiteres Stück aus ihrer neuen Kabarett-Reihe. Theater am Schlachthof

Sport

19:00 Uhr: Fußball-Bezirksliga Niederrhein Gruppe 5 Herren 2012/2013. Heimspiel der DJK Gnadental gegen den SC Viktoria 04 Rheydt. Bezirkssportanlage Neuss-Gnadental

Freitag, 29.03.

Partys

18:00 Uhr: Radio-Apres Ski-Party mit NE-WS 89.4. Live-Übertragung des Neusser Lokalradio-Senders bis 20:00 Uhr, anschließend sorgen die Apres-Ski DJs in den Partyzonen für tolle Stimmung. Skihalle

Konzerte

17:00 Uhr: Karfreitagsmusik. Kantorei der Christuskirche. Mario Stein, Orgel. Leitung: Katja Ulges-Stein. Liturgie: Pfr. Franz Dohmes. Der Eintritt ist frei, es wird um eine Spende gebeten. Ev. Christuskirche

Samstag, 30.03.

Diverse

06:53 Uhr: Traumpfad Förstersteig. Wanderung mit dem Eifelverein Neuss von und nach Mayen. Treffpunkt Hauptbahnhof Neuss

Kinder & Jugendliche

14:00 Uhr: Kinderkino Kunterbunt: Hop - Osterhase oder Superstar? Trickfilmvorführung des Hitch-Kinos in Kooperation mit dem Kulturamt der Stadt Neuss für Zuschauer ohne Altersbeschränkung. Hitch-Kino

16:00 Uhr: „Schneetaufe“ für Minis. Kunterbuntes Schneeprogramm für Kinder zwischen 4 und 6 Jahren. Skihalle

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: God save the Martinii! James-Bond-Liederabend mit einer Songauswahl der letzten 50 Jahre und 23 Filme des britischen Doppelnull-Agenten. Theater am Schlachthof

Partys

19:00 Uhr: Schneeweiß ist die Osternacht. Bei dieser Mottoparty sind die Gäste in Weiß gekleidet. Skihalle

22:00 Uhr: Grenzenlos tanz-bar. Partyveranstaltung mit Pop, Rock und Disco, aufgelegt von DJane Andrea; Party-Warm-up ab 21:00 Uhr: Musikkneipe Hamtorkrug

23:00 Uhr: Ein Fest im Osternest – die Osterparty. Die DJs Caulfield und Bateman feiern mit euch in der Halle mit einem Mashup aus Charts, Dance und Mainstream.

Sido, Kooks, Red Hot Chili Peppers,

Nirvana und Blur, das sind die

Favoriten von Markus Jansen, dem

KuFa-DJ, der im Club deutschen

Stoff, HipHop, Rock und Indie

auflegt. Eintritt nur AK 7 €, ab 18

Jahren. Kulturfabrik Krefeld

Sonntag, 31.03.

Theater, Kabarett & Tanz

19:00 Uhr: God save the Martinii!

James-Bond-Liederabend mit

einer Songauswahl der letzten 50

Jahre und 23 Filme des britischen

Doppelnull-Agenten. Theater am

Schlachthof

Konzerte

20:00 Uhr: Fog Joggers. Catchy

Popsounds aus den 70ern gehen

Hand in Hand mit bluesigem

Indie-Rock, hohem musikalischem

Schaffensdrang und einer über-

sprudelnden Menge an kreativer

Energie: THE FOG JOGGERS zeigen,

wie man als deutsche Band inter-

national klingen kann. Eintritt VVK

11 €, AK 14 € Kulturfabrik Krefeld

Märkte

11:00 bis 18:00 Uhr: Trödelmarkt

auf dem Parkplatz Metro, Jagen-

bergstraße 6

Für Käufer und Verkäufer.

Über
25 Jahre
Erfahrung!



Immobilien-Center
Ein starkes Team - wir für Sie!

Ihre Ansprechpartner für den Bereich Neuss:
Franz-Karl Kronenberg und Ralf Libertus.

Besuchen Sie uns in Neuss, Meererhof 1,
oder rufen Sie einfach an: Tel. 0 21 31 / 97 40 00

Neuss-Schlicherum



Lage! Lage! Lage!
Baujahr: 1974
Grundstück: ca. 403 m²
Wohnfläche: ca. 200 m²
Zimmer: 7
Erbpacht: ca. 670 € p.a.
Objekt-Nr.: 8155 **KP: 299.000,- €**

Neuss-Weckhoven



Wir sind überzeugt, Sie zu überzeugen!
Baujahr: 1966
Grundstück: ca. 515 m²
Wohnfläche: ca. 105 m²
Zimmer: 4-5
Parken: Garage u. Stellplatz
Objekt-Nr.: 8139 **KP: 229.000,- €**

Neuss-Allerheiligen



Gaststätte ‚Auf der Enge‘ - das Herz von Allerheiligen!
Baujahr: 1970
Grundstück: ca. 542 m²
Wohn-/Gewerbefläche: ca. 518 m²
Einheiten: 5
Highlight: gr. Biergarten/ Kegelbahn
Objekt-Nr.: 8170 **KP: 690.000,- €**

Neuss-Weckhoven



Kapitalanleger aufgepasst!
Baujahr: 1975
Grundstück: ca. 330 m²
Wohnfläche: ca. 518 m²
Einheiten: 8
Parken: 4 Garagen
Mietertag: ca. 40.300,- € zzgl. NK
Objekt-Nr.: 8161 **KP: 520.000,- €**

Neuss-Selikum



Familienfreundlich!
Baujahr: 1965
Grundstück: ca. 460 m²
Wohnfläche: ca. 100 m²
Zimmer: 4-5
Parken: Garage
Objekt-Nr.: 8197 **KP: 259.000,- €**

Neuss-Hoisten



Bungalow mit viel Platz für die Familie!
Baujahr: 1999
Grundstück: ca. 450 m²
Wohn-/Nutzfläche: ca. 200 m²
Zimmer: 5
Parken: Stellplatz
Objekt-Nr.: 8105 **KP: 365.000,- €**

Weitere Informationen: Franz-Karl Kronenberg und Ralf Libertus, Tel.: 0 21 31 - 97 40 00
Alle Objekte zzgl. 3,57 % Käufercourtage.

Weitere Angebote unter: www.sparkasse-neuss.de/immobilien

**Sparkasse
Neuss**

Termine bekannt geben: Tel. 02131.1789722, Fax 02131.1789723 termine@derneusser.de



RITTERGUT BIRKHOF



Die Saison beginnt! Wir sind für Sie da.

Nur kurze Zeit
Schnäppchenmarkt
wegen Sortimentspflege



Bepflanzte Körbe
und Schalen
„Frühling“
dekoriert
ab 6,99 €

Mehr sparen mit der
Birkhof-Kundenkarte

LIEFERSERVICE
Sprechen Sie uns an!



Große Auswahl
an **italienischen**
Kräutern



Rittergut Birkhof, Korschenbroich bei Neuss Büttgen , Telefon 02131 510619, E-Mail info@birkhof.de
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00 bis 19.00 Uhr, Sa. 9.00 bis 16.00 Uhr, Sonn- und Feiertag: 10.30 – 17.00 Uhr



Golfen für Alle im Golfpark Rittergut Birkhof



3 Plätze bieten vielfältige Möglichkeiten für alle Spielstärken und alle Altersgruppen vom Bambini bis zum Senior. Auf unserem öffentlichen 9-Loch-Platz „Am Römerweg“ spielen Sie ohne Platzreife zu extrem günstigen Preisen; Erwachsene bereits ab € 20,00 und Kinder bis 11 Jahre zahlen nur € 10,00 an allen Wochentagen. Erfahrene Spieler und Profis werden sich auf unserem 9-Loch Platz „Am Birkenbusch“ und auf unserem 18-Loch „Meisterschaftsplatz Rittergut Birkhof“ zuhause fühlen. Unsere großzügige und attraktive Driving Range unterzieht sich gerade einer umfassenden Renovierung und Erweiterung. Pünktlich zum Saisonbeginn können Sie von über 80 neu gestalteten Abschlagplätzen üben, auch mit Unterstützung unserer erfahrenen Pros. Die Flutlichtanlage ist täglich bis 22 Uhr für Sie in Betrieb.

Der Golfpark Rittergut Birkhof ist bereit für eine neue sportliche Saison 2013. Wir freuen uns auf Sie!

Sie haben noch Fragen? Unser Team im Golfparksekretariat berät Sie gerne.
Golfpark Rittergut Birkhof GmbH & Co. KG.
Rittergut Birkhof, 41352 Korschenbroich
Tel: 02131-510660, Fax: 02131-153225
E-Mail: golfpark@birkhof.de